

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

45. Woche
06. November 2009



STADT
EPPELHEIM
MARTINSUMZUG



2009

11. November, 18 Uhr

Aufstellung ab 17.45 Uhr

- Kindergartenkinder: nördlich der Kreuzung Schiller-/Schulstraße in der Schulstraße
- andere Zugteilnehmer: südlich der Kreuzung Schiller-/Schulstraße in der Schulstraße (neben Schulgebäude)



Hasenmuseum im Wasserturm
Eröffnung Sonntag, 15. November 2009,
14.00 Uhr



Weihnachtssammelaktion für
Vertesaca!



Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Spielsachen, Kleidung, Kinderfahrräder, Roller, Fahrräder, Schulranzen und Kleinmöbel für Vertesaca. Zusätzlich brauchen unsere Freunde Geschirr und Besteck, um Bedürftige zu bewirten und das Geschirr der Schulmensa zu erneuern. Ein Teil der Spende geht auch an eine Gemeinde in Rumänien.

Bitte geben Sie Ihre Spende sauber verpackt im Bauhof der Stadt Eppelheim, Seestraße 65, in der Zeit von 8.30 – 12 Uhr ab 04. November bis spätestens 30. November 2009 ab.

Grupo Sal
Musik aus Lateinamerika
Fulbert Steffensky
liest eigene Texte

Esperanza
wider den Luxus
der Hoffnungslosigkeit

13.11.2009 in Eppelheim
19:30 Uhr Rudolf Wild Halle
www.ekiappelheim.de

Gedenkfeier
zum
Volkstrauertag

Trauer ist der Schmerz der Zurückbleibenden.
Sie zu durchleben ist schrecklich - aber wichtig.

15. November,
11.30 Uhr,
Friedhof Eppelheim

Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Polizeirevier Heidelberg Süd	34180
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von

Mo-Fr	8-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794260
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Kulturamt und Wirtschaftsförderung	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

Zentrale Verwaltung,
Ordnungs- und Sozialwesen 794130

kostenlose Service-Nr. 08003773543

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7
755051

So, Mo, Di	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr

(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule, Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	015110820990
Friedrich-Ebert-Schule Frau Hauser-Groß	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule Frau Hildebrandt	764138
Humboldt-Realschule, Frau Frasek	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Fr. Sanchez-Gonzalez	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen, Max.-Kolbe-Weg 1, Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10, Birgit Thomas	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume, Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Marion Schwarz-Trauber	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	765270
Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehinderten- betreuung	06203 / 928530
BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus, Zimmer 12	794107
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.	768142
Kirchliche Sozialstation Eppelheim, Scheffelstr. 11	763832
Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“	
Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden, ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56	757654
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	765808
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention: Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr	
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein- Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg	Tel: 4340281
	Fax: 4340283
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie
an Feiertagen.

**Kinderärztlicher Notdienst, Hals-
Nasen-Ohren- und Augennotdienst**
Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

**Zahnärztlicher Notfalldienst in der
Universitätsklinik HD (Kopfkl.):**
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
Tel. 01805 304505 www.privad.de

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung**
Tel.: 30 11 81

**AVR Abfallverwertungsgesellschaft
Zentrale: 07261/9310**

Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931
Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachtdienst:

Freitag, 06.11.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 7 03 16

Samstag, 07.11.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65,
Eppelheim, Tel. 76 03 67

Sonntag, 08.11.

Stern-Apotheke, Römerstraße 1,
HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Montag, 09.11.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277,
HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Dienstag, 10.11.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9,
HD, Tel. 2 13 03

Mittwoch, 11.11.

Berheimer Apotheke, Bergheimer Straße 47,
HD-Bergheim, Tel. 2 26 06

Donnerstag, 12.11.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD, Tel. 16 04 16

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarun-
gen und Mitteilungen: Bürgermei-
ster Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.
de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR- Sitzung 27. Oktober 2009 Veröffentlichung der Beschlüsse

Jahresrechnung 2008 - Verabschiedung

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Jahresrechnung 2008 zu. Das festgestellte Ergebnis der Jahresrechnung wird an anderer Stelle veröffentlicht.

Erhöhung des Eigenkapitals des Wasserwerkes

Das Gremium beschloss die Erhöhung des Eigenkapitals des Wasserwerkes in Höhe von 615.000 Euro.

Die Eigenkapitalerhöhung ist umgehend vorzunehmen.

Der außerplanmäßigen Ausgabe wurde zugestimmt.

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Änderung der Abwassersatzung hinsichtlich der Absetzungen

Die Änderung der Abwassersatzung wurde einstimmig beschlossen. Die geänderte Satzung wird an anderer Stelle veröffentlicht.

Bildung eines Gemeindevwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl 2010

Für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters am 31.01.2010 muss ein Gemeindevwahlausschuss gebildet werden. Diesem Ausschuss obliegt die Leitung der Gemeindevahlen und die Feststellung des Wahlergebnisses.

In den Gemeindevwahlausschuss für die Wahl des Bürgermeisters wurden gewählt:

Vorsitzender:	Trudbert Orth
Stellvertretender Vorsitzender:	Hans Stephan
Beisitzer:	Hartmut Nikisch-Kastner
Stellvertretende Beisitzerin:	Christa Balling-Gündling
Beisitzer:	Judith Masuch
Stellvertretende Beisitzerin:	Martina Rubik-Kreutzfeldt
Beisitzer:	Peter Bopp
Stellvertretender Beisitzer:	Michael Becker
Beisitzer:	Bernd Gutfleisch
Stellvertretender Beisitzer:	Dr. Andreas Beß

Dem öffentlichen Teil folgte ein nichtöffentlicher Teil.

VZ 20 Finanzen

Beschluss des Gemeinderates vom 27. Oktober 2009 über die Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung der Stadt Eppelheim für das Haushaltsjahr 2008 gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000, GBl. S. 581 berichtigt S. 698

Die Jahresrechnung 2008 wird wie folgt festgestellt:

a) Verwaltungshaushalt

Das Einnahme- und Ausgabesoll beträgt 27.409.832,75 Euro
Im Ausgabesoll ist ein Überschuss von 3.048.781,22 Euro enthalten, der dem Vermögenshaushalt zugeführt wird.

b) Vermögenshaushalt

Das Einnahme- und Ausgabesoll beträgt 3.285.906,63 Euro
Darin ist die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage mit 0,00 Euro und die Zuführung an die allgemeine Rücklage mit 1.404.957,69 Euro enthalten.

c) Vermögensrechnung

Anlagevermögen	69.373.572,17 Euro
Schulden	0,00 Euro
Deckungskapital	69.373.572,17 Euro
	=====

d) Haushaltsreste

Der Bildung von Haushaltsausgaberesten im Vermögenshaushalt von 174.900,00 Euro

wird zugestimmt.

Eppelheim, den 28. Oktober 2009

gez.: Dieter Mörlein, Bürgermeister

Offenlegung der Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für 2008

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für das Haushalts-

jahr 2008 liegt in der Zeit vom **09. bis 17. November 2009** im Rathaus, Schulstraße 2, Zimmer 2, während der üblichen Dienststunden gemäß § 95 Abs. 3 GemO zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Eppelheim, den 05. November 2009

gez.: Dieter Mörlein, Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung, AbwS) der Stadt Eppelheim vom 01.02.1993, zuletzt geändert am 24.11.2008

Auf Grund von § 45 b Abs.4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) und der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs.2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 27.10.2009 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 36 erhält folgende Fassung:

(1) Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden, werden auf Antrag des Gebührenschuldners bei der Be-messung der Abwassergebühr abgesetzt.

(2) Der Nachweis der nichteingeleiteten Frischwassermengen soll durch Mes-sung eines besonderen Wasserzählers (Zwischenzählers) erbracht werden, der den eichrechtlichen Vorschriften entspricht und von der Gemeinde plombiert worden ist. Zwischenzähler dürfen nur durch ein fachlich geeignetes Installa-tionsunternehmen eingebaut werden. Sie stehen im Eigentum des Grund-stückseigentümers und sind von diesem auf eigene Kosten einzubauen und zu unterhalten. Der erstmalige Einbau sowie der Austausch eines Zwischenzählers ist der Gemeinde innerhalb von 2 Wochen unter Angabe des Zählerstandes anzuzeigen.

(3) Von der Absetzung bleibt eine Wassermenge von 20 m³/Jahr ausgenom-men, wenn der Nachweis über die abzusetzende Was-sermenge nicht durch einen geeichten Zwischenzähler gemäß Absatz 2 erbracht wird.

(4) Anträge auf Absetzung nicht eingeleiteter Wassermengen sind bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zu stellen.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2010 in Kraft.

Eppelheim, den 28.10.2009,

gez. Mörlein, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

ABLESUNG DER WASSERZÄHLER VOM 07.12 BIS 23.12.2009

Vom **07.12.2009 bis circa 23.12.2009** werden die Wasserzähler von Mitarbeitern der Stadtwerke Heidelberg AG im Auftrag der Stadt Eppelheim abgelesen, um die jährliche Verbrauchsabrechnung zu erstellen. Wir bitten die Grundstückseigentümer den Ablesern einen ungehinderten Zugang zu den Wasserzählern zu ermöglichen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Ableser von 8:00 Uhr bis circa 20:00 Uhr (Montag bis Samstag) unterwegs sind, um die Zählerstände zu erfassen.

Die Schächte der bebauten Grundstücke werden bereits ab dem 30.11.2009 abgelesen.

Am Samstag, dem 07.11.2009 ist das Hallenbad wegen des Int. Schwimmfestes vom SG Poseidon geschlossen.

Aus dem Ortsgeschehen



ÖPP

Staatssekretär Richard Drautz besucht Schulprojekt in Eppelheim:

„Einbindung des regionalen Handwerks und Mittelstands in das PPP-Projekt in Eppelheim ist hervorragend gelungen“

Bürgermeister Dieter Mörlein: „PPP für Eppelheim der richtige Weg“

„Das Ziel, regionale mittelständische Unternehmen und Handwerksbetriebe möglichst stark einzubinden, ist beim Public Private Partnership (PPP)-Schulprojekt in Eppelheim hervorragend gelungen“, erklärte Richard Drautz, Staatssekretär im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg in Eppelheim. Auf Einladung des Staatssekretärs und des Bürgermeisters Dieter Mörlein informierten sich in der vergangenen Woche Handwerksorganisationen, Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen am Beispiel des Schulprojekts in Eppelheim über die Möglichkeiten und Chancen von PPP.

„In Baden-Württemberg ist die Infrastruktur, vor allem im Schulbereich, dringend modernisierungsbedürftig. PPP kann – richtig eingesetzt – hier Chancen für die Kommunen und das regionale Handwerk und mittelständische Betriebe bieten“, so Dieter Mörlein. Er erläuterte, dass das PPP-Schulprojekt in Eppelheim die Sanierung, den Umbau und den Betrieb von fünf Schulen und zwei Sporthallen mit einem Investitionsvolumen von rund 20 Millionen Euro umfasse. Die Verträge laufen 25 Jahre lang. Der Kostenvorteil gegenüber der konventionellen Realisierung beträgt Prozent. Die Bauarbeiten laufen seit April 2008.

Eine regionale mittelständische Bietergemeinschaft, die mit 31 regionalen Nachunternehmern - darunter allein elf aus der Stadt Eppelheim – zusammenarbeitet, erhielt den Zuschlag. Die am Projekt Beteiligten äußerten sich durchweg positiv. „Wir würden das jederzeit wieder machen“, so Benno Rösch, Geschäftsführer der d&b Bau GmbH aus Neustadt. „PPP ist ein ausbaufähiges Geschäftsfeld“, so Jürgen Hain, Geschäftsführer der b.i.g. Gruppe Karlsruhe.

Die Einbindung des Mittelstandes bei PPP war für das Wirtschaftsministerium von Anfang an ein wichtiges Thema. Als erstes Ministerium in Deutschland veröffentlichte es einen Leitfaden zum Thema „PPP und Mittelstand“, der auf eine mittelstandsgerechte Ausschreibung, Finanzierung und Vertragsgestaltung hinweist.

„Zur Zeit erarbeiten wir einen Leitfaden, um die Gründung von Kooperationen aus Handwerkern und Mittelständlern zur Realisierung von PPP-Projekten zu erleichtern“ erläutert Richard Drautz. Die Broschüre wird voraussichtlich Anfang nächsten Jahres erscheinen.

Auch bei vielen anderen PPP-Projekten in Baden-Württemberg sei die Beteiligung des regionalen Handwerks und Mittelstands sehr gut. Als Beispiele für hervorragende Mittelstandskonzepte nannte der Staatssekretär die PPP-Projekte für die Landratsämter in Friedrichshafen und Esslingen sowie die Schulen in Baden-Baden.

Public Private Partnership verfolgt das Ziel, durch eine langfristig angelegte Zusammenarbeit zwischen den öffentlichen Hand und privater Wirtschaft öffentliche Infrastrukturprojekte nachhaltiger und wirtschaftlicher zu realisieren.

„Wir sind in Baden-Württemberg mit PPP auf einem guten und erfolgreichen Weg“, resümierte der Wirtschaftsstaatssekretär. In Baden-Württemberg laufen derzeit 15 PPP-Projekte. Davon 8 auf kommunaler und sieben auf Landesebene. Auch damit sei man bundesweit mit an der Spitze.

Bürgermeister Mörlein, der im April dieses Jahres als PPP-Persönlichkeit Deutschlands 2009 ausgezeichnet wurde, denkt schon an sein nächstes PPP-Projekt: „Für die Umsetzung des neuen Schul-, Medien- und Freizeitzentrums in Eppelheim ist PPP für mich wieder die erste Wahl.“

Informationen zu PPP

Im Grundsatz geht es bei PPP darum, die konventionelle eigene Realisierung weiterzuentwickeln, indem der gesamte Lebenszyklus

einer Infrastruktureinrichtung wie beispielsweise einer Schule, einer Sporthalle oder eines Verwaltungsgebäudes, berücksichtigt wird. Bei PPP wird ein Privatunternehmen durch Ausschreibung der öffentlichen Hand beauftragt, in eine Infrastruktureinrichtung zu investieren und diese langfristig zu betreiben. Das beauftragte Privatunternehmen erhält als Gegenleistung ein Entgelt von der öffentlichen Hand. Mit PPP können Kosten bei der Modernisierung der Infrastruktur eingespart werden vor allem dadurch, dass ein Privatunternehmen für den gesamten Lebenszyklus eines Objekts die unmittelbare Kostenverantwortung trägt.

Bei PPP geht es aber nicht allein um Kostensenkung. Mit PPP wird auch die Qualität nachhaltig gesichert, da der private Vertragspartner die von der öffentlichen Hand vorgegebenen Qualitätsanforderungen für die gesamte Vertragslaufzeit, das heißt 20 oder 30 Jahre sicherstellen muss. Die laufende Instandhaltung ist also gewährleistet. Bei der konventionellen Eigenrealisierung wird die Instandhaltung dagegen oft vernachlässigt. Die Folgen des Investitionsstaus sind gerade auch in Schulen inzwischen deutlich sichtbar: marode Dächer, Fassaden, Heizungen, Sanitäranlagen oder Brandschutzmängel.



J. Hain, B. Rösch, D. Mörlein, R. Drautz, J. Schmider, R. Bretschneider
b.i.g. d&b Bürgermeister StS MR RAe Menold & Bezler
Wirtschaftsministerium

Martinsumzug 2009

Mittwoch, 11. November 2009, 18 Uhr

Klein und Groß sind hierzu herzlich eingeladen!!!

Der diesjährige Martinsumzug wird von der Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde organisiert.

Aufstellung ist ab 17.45 Uhr in der Schulstraße, wobei sich die Kindergartenkinder am Anfang des Zuges aufstellen, in der Schulstraße nördlich der Schillerstraße, wo die Plätze mit Nummern vorgemerkt sind. **Bitte alle anderen Zugteilnehmer sich erst nach den Nummerierungen (in der Schulstraße südlich der Schillerstraße, neben dem Schulgebäude) aufstellen!**

Der Zug geht von der Schulstraße in die Bürgermeister-Jäger-Straße, dann in die Wasserturmstraße und in die Schillerstraße. Von da aus läuft man auf den Schulhof der Theodor-Heuss-Schule, wo man gemeinsam singt und auch die Martinslegende gespielt wird.

An alle Anwohner am Zugweg ergeht die Bitte, brennende Kerzen in die Fenster oder in die Vorgärten zu stellen, um so eine schöne Atmosphäre für den Martinsumzug zu schaffen.

Kurzzeitige Straßensperrung anlässlich des Martinsumzuges

Am Mittwoch, den 11. November 2009 werden in der Zeit von ca. 17.30 Uhr bis 19 Uhr durch die Polizei und den Ordnungsdienst der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim folgende Straßen für den Durchgangsverkehr kurzzeitig gesperrt:

Schulstraße zwischen Haupt- und Bgm.-Jäger-Straße,

Bürgermeister-Jäger-Straße zwischen Schulstraße und Wasserturmstraße,

Wasserturmstraße zwischen Bgm.-Jäger- und Schillerstraße,

Schillerstraße zwischen Schul- und Wasserturmstraße.

Wir bitten die Anwohner dieser Straßenbereiche, während des Umzuges nicht entlang des Zugweges zu parken!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

DSKC Frauen holen Europapokal

Die weite Reise nach Skopje zum Europapokal wurde vom Erfolg gekrönt. Die Damen des DSKC im KVE erkegelten sich überraschend den Europacup.

Sigrun Wiegand begrüßte die zahlreichen Gäste – das Restaurant in der Classic Arena war voll besetzt -, vor allem Bürgermeister Dieter Mörlein, Stadtrat Linus Wiegand, die Vertreter der Sponsoren, die Vorstandschaft des KVE sowie die Familien und Freunde der siegreichen Mannschaft. Sie betonte, dass die Mannschaft nicht als Favorit dorthin gefahren ist, deshalb ist dieser Erfolg doppelt zu werten. Der Damenmannschaft unter der Führung von Ute Janzen-Frey und Horst Frey ist es endlich wieder gelungen einen großen Titel nach Eppelheim zu holen.

Sie gratulierte Natalie Hafen, Nicole Müller-Stapf, Sirikit Bühler, Corinna Kastner, Martina Raab, Monika Ebert, Daniela Frey, Verena Stache sowie den Betreuern Ute Janzen-Frey und Host Frey zu diesem großartigen Erfolg und überreichte allen ein Geschenk.

Bürgermeister Dieter Mörlein freute sich ebenfalls darüber, dass wieder einmal ein großer Titel nach Eppelheim geholt wurde. Dafür gebührt den Keglerinnen vom DSKC im KVE Dank und Anerkennung. Es gibt Hoffnung, dass weitere Titel folgen werden und der KVE wieder so erfolgreich wird, wie in früheren Zeiten. Die Reise nach Skopje war eine teure Sache, deshalb hat der Gemeinderat einen Zuschuss zu den Flugkosten gewährt, erklärte Mörlein und überreichte einen Scheck. Der Bürgermeister betonte, dass er noch einen weiteren Scheck mitgebracht hat, der allerdings für die Mannschaftskasse zu verwenden ist, zum Dank für den großen Erfolg der DSKC-Damen. Jede der Sportlerinnen sowie die Betreuerin erhielten einen Blumenstrauß, Betreuer Horst Frey bekam eine Flasche roten Stadtwein.

Die Reihe der Gratulanten war lang, die Vertreter der einzelnen Sportkegelclubs im KVE gratulierten herzlich und schließlich auch der Vorsitzende des KVE Heinrich Seeger. Auch er war sichtlich stolz auf diesen Europacup und die Mannschaft. Die DSKC Damen wurden mit Geschenken belohnt.

Betreuerin Ute Janzen-Frey bedankte sich bei allen Gratulanten. Ihr besonderer Dank ging an Bürgermeister Dieter Mörlein und den Gemeinderat für den Zuschuss zu den Flugkosten und den „Zuschuss“ für die Mannschaftskasse. Aber auch den guten Geistern hinter den Kulissen galt es zu danken, ganz besonders Theo Holzmann.

Nach all diesen offiziellen Reden und Glückwünschen durfte nun gefeiert werden.

werden, zumal es heute deutlich schwieriger ist, die neuen Bewertungskriterien zu erfüllen.“ Wiegand sah die Bewertung gleichzeitig als Verpflichtung in Zukunft seinen Kunden weiterhin mit Fachkompetenz, dem umfangreichen Serviceangebot sowie einer großen Brillenauswahl zur Verfügung zu stehen. „Kundenzufriedenheit steht bei uns an allererster Stelle und dies soll auch in Zukunft so bleiben.“ Das Leitmotiv „Brillen aus einer Hand“ wird hier ganz konsequent umgesetzt. Von der Augenglasbestimmung bis hin zur fertigen Brille – das Brillenstudio Wiegand ist immer ein kompetenter und hilfsbereiter Dienstleister mit umfangreichem Serviceangebot. Der Fachbetrieb im Herzen der Stadt existiert seit 27 Jahren in der Hauptstraße und Gerhard Wiegand ist sehr stolz auf die große Schar zufriedener und treuer Stammkunden. Nachdem die langjährige Mitarbeiterin Kirsten Schäfer glückliche Mutter einer süßen Tochter geworden ist und sich in den Mutterschutz verabschiedet hat, konnte sich ihre Nachfolgerin Romina Busch bereits hervorragend einarbeiten und ist mit ihrer freundlichen und kompetenten Beratung für die Kunden da. Egal ob sportive, modische, rein funktionale Brillen oder Kinderbrillen - beim Brillen- und Kontaktlinsenstudio Wiegand findet der Kunde ein umfangreiches Angebot. Fast unschlagbar ist das Brillenstudio in seiner Auswahl an exklusiven Sonnenbrillen. Ein Blick auf die geführten Marken zeigt die Vielfalt. Ebenso verfügt der staatlich geprüfte Augenoptiker und Augenoptikermeister Gerhard Wiegand über große Kompetenz bei der Anpassung von Kontaktlinsen.



Gisela Wiegand, Bgm Mörlein, Gerhard Wiegand und Mitarbeiterin Romina Busch.



Zum fünften Mal in Folge zum „1a Augenoptiker“ erklärt

Brillen- und Kontaktlinsenstudio Wiegand ausgezeichnet

(sg) In einer bundesweiten Aktion, die alljährlich von Europas größtem Branchen-Informationsdienst „markt intern“ durchgeführt wird, wurde das augenoptische Fachgeschäft „Brillen- und Kontaktlinsenstudio Wiegand GmbH“ ausgezeichnet. Bereits zum fünften Mal in Folge erhielt das Fachgeschäft das Prädikat „1a Augenoptiker“. Der Branchen-Informationsdienst würdigt damit den überdurchschnittlichen Kundenservice des Brillen- und Kontaktlinsenstudios. Geschäftsführer Gerhard Wiegand freute sich über die Urkunde, die ihm von Bürgermeister Dieter Mörlein überreicht wurde: „Ich bin sehr stolz auf diese Auszeichnung und habe mich sehr darüber gefreut nun bereits zum fünften Mal in Folge ausgezeichnet zu

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Freitag, 06. November, 18 Uhr Vernissage

zur Foto-Ausstellung über Island in der Stadtbibliothek:

„Die Zukunft ist hell wie ein Sonnentag – Details und Porträts“

von Claus Sterneck und Tina Bauer; mit Ton- und
Textimpressionen

Das Land Island wird in seiner Vielfalt und Fülle vorgestellt. Grußworte sprechen Bürgermeister Dieter Mörlein und Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett. Wolfgang Stromberg, K.I.T. Die Galerie, führt in die Werke ein.

Es werden typisch isländische Spezialitäten und Getränke gereicht.

Die Ausstellung dauert vom 06. November 2009 bis 31. Januar 2010 und kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek angeschaut werden. (im Internet: www.iceland-photography.de und www.clausinisland.de)

Freitag, 13. November, ab 14.30 Uhr Vorlese-Tag in der Stadtbibliothek

Ein Projekt der Stiftung Lesen und DIE ZEIT
Kooperation mit dem LOS Heidelberg (Lehrinstitut für
Orthographie und Schreibtechnik)

Lesen macht Spaß, den Großen und den Kleinen – und das Zuhö-

ren auch! Da gibt es Geschichten von tapfern Abenteurern, lustigen Gestalten und vieles mehr...

Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet zusammen mit dem LOS Heidelberg am Vorlese-Tag zwei Mal, um 14.30 Uhr und um 16 Uhr, für jeweils ca. 1 Stunde, die Möglichkeit spannende und lustige Geschichten zu hören oder vielleicht sogar selber zu lesen?

In den zwei Gruppen gibt es jeweils zu beiden Uhrzeiten für kleine Zuhörer ab 4 Jahren und für größere Zuhörer und Leser ab 11 Jahren die Möglichkeit mit zu machen.

Anmeldungen zum Zuhören oder Vorlesen sind ab sofort in der Stadtbibliothek Eppelheim zu den Öffnungszeiten und am Telefon unter 06221 / 76 62 90 möglich.

Sonntag, 15. November, 19 Uhr

„ISLAND 63° 66° N“

**Ein LIVE-Filmvortrag von Stefan Erdmann
im Foyer der Rudolf-Wild-Halle, Eppelheim**

(Dauer 2 Stunden zusätzlich einer Pause von 20 Min.)

Vorverkauf: 10,00 EUR / Abendkasse: 12,00 EUR

Vulkane, mächtige Gletscher, farbenprächtige Berge und Landschaften, Einsamkeit und Natur pur. Der Filmemacher Stefan Erdmann hat die faszinierenden Naturschönheiten der größten Vulkaninsel der Erde in sagenhaften Momenten erlebt und gefilmt. Spannend und mit viel Leidenschaft kommentiert er seine Landschafts- und Luftaufnahmen sowie die Erlebnisse seiner Reisen. Ein audio-visuelles Erlebnis der besonderen Art, präsentiert in High-Definition auf Großbildleinwand. Kommen Sie mit... auf eine phantastische Reise durch ein phantastisches Land. **Weitere Infos unter www.islandfilm.de**

Vorverkauf zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek oder außerhalb der Öffnungszeiten auch telefonisch unter 06221 / 76 62 90.

(Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Island-Foto-Ausstellung statt, die vom 06.11.2009 bis 31.01.2010 in der Stadtbibliothek Eppelheim zu sehen ist.)

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 09. November

Elisabeth Fischer	73 Jahre
Theodor Fischer	72 Jahre
Rosemarie Voigt	71 Jahre

Dienstag, 10. November

Wilhelm Graßhoff	74 Jahre
Friedrich Stephan	73 Jahre
Ursula Huff	70 Jahre

Donnerstag, 12. November

Norbert Herzog	80 Jahre
Marianne Schwentke	76 Jahre
Anna Sauer	74 Jahre

Freitag, 13. November

Ehrhart Dietrichs	70 Jahre
-------------------	----------

Samstag, 14. November

Margarete Rühle	72 Jahre
-----------------	----------

Sonntag, 15. November

Bouzia Bromberg	87 Jahre
Maria Bruno	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Öffentliche Ausschreibung „Eppelheimer Weihnachtsdorf“

Von Freitag, 04. Dezember bis Sonntag, 06. Dezember 2009 findet auf dem Platz vor der Rudolf-Wild-Halle das 5. Eppelheimer Weihnachtsdorf (16. Weihnachtsmarkt) statt.

Marktzeiten sind freitags 17.00 – 21.30 Uhr, samstags von 15.00 – 22.00 Uhr und sonntags von 13.00 bis 19.00 Uhr.

Interessenten, die das Eppelheimer Weihnachtsdorf in diesem Jahr beschicken möchten, werden gebeten ihre schriftliche Bewerbung bis **spätestens 20. November 2009** bei der **Stadtverwaltung Eppelheim, VZ Personal, Kultur + Wirtschaftsförderung, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim**, einzureichen.

Die Stadt Eppelheim weist darauf hin, dass das Eppelheimer Weihnachtsdorf ausgewogen bestückt werden soll. Es wird darauf

geachtet, dass nicht ausschließlich Speisen und Getränke angeboten werden.

Anmeldeformulare können unter Tel. 0 62 21/794-112 angefordert werden.



Galerie im Rathaus

Galerie im Rathaus Eppelheim
Schulstraße 2

Ausstellung
20.11.2009 - 08.01.2010



Hubert Buhmann

präsentiert

„Buhmannart“
sowie neue und alte Werke
„Visionen in Farbe“
Moderne Mischtechnik

Vernissage: Freitag, 20.11.2009, 18.30 Uhr
Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Mörlein
Vorstellung des Künstlers durch Frau Knöbel

Ich lade Sie, Ihre Freunde und Bekannten herzlich ein.

Öffnungszeiten:	Montag	8.30 - 12.00 Uhr
	Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
	Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
	Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
	Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Eintritt frei

Veranstaltungen der Stadt

Mittwoch, 25. November 2009, 20 Uhr Klavierkonzert im Bühnenhaus



Viktor Valkov

Einheitspreis:
15,- Euro (erm. 14,- Euro)

Freie Platzwahl!



Kabarett in Eppelheim



Fr. 20.11.2009, 20 Uhr

Ab 20 Uhr
wird zurück geschossen!
Mit Barbara Kuster

Weitere Infos & Vorverkauf:
Rathaus Eppelheim, 06221-794-151



Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 9. bis 13. November 2009

Montag, 9. November: Treff: 9.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Flugreise: „Rom – einmal anders“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Annegret Fabricius „Gedenktag 9. November: Gurs in den Pyrenäen – Internierungslager für viele Juden aus der Region“, Vortrag und Film;

Dienstag, 10. November: 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Schiller-Tag – Zum 250. Geburtstag des Dichters Friedrich Schiller – Eine biographische Annäherung“, Vortrag und Filmvorführung; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „Friedrich von Schiller – Der Lyriker“, Vortrag mit Rezitation; 13 Uhr, Bergheimer Str. 76, Werner Kolb „Auf den Spuren von Schillers Wilhelm Tell“, Vortrag mit Bildpräsentation; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Schiller – Don Carlos“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Die Darstellung der politischen und ideellen Freiheit in Schillers 'Räuber' und 'Jungfrau von Orleans'“;

Mittwoch, 11. November: Ab 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisebörse – Akademie unterwegs „Vorstellung der Studienreisen für das 1. Halbjahr 2010“;

Donnerstag, 12. November: Treff: 8.40 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung „Von Willhelmsfeld nach Handschuhsheim“ mit Alfger Scholl; Treff: 9.15 Uhr, HSB-Pavillon HD Bismarckplatz, Wanderung im Heidelberger Stadtwald: „Über den Heiligenberg in die Altstadt“ mit Klaus Ihrig und Günter Mock; Ab 13 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisebörse – Akademie unterwegs „Vorstellung der Aktivreisen für das 1. Halbjahr 2010“;

Freitag, 13. November: Treff: 9.10 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Philippsburg mit der „Karte ab 60“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zum 20. Jahrestag des Mauerfalls in Berlin: Erziehung zur ‚sozialistischen Persönlichkeit‘ – Jugend in der DDR“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Das antike Rom, Architektur und Kunst I“, Diavortrag.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirche

Tel.: 763323 Fax: 764302
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim		
Sa.	07.11.	08.00 Laudes(Josephskirche)
So.	08.11.	11.00 Hl. Messe – Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme
		12.15 Tauffeier der Kinder Max und Carina Balabajew und Florian Reisner (Christkönigkirche)
Di.	10.11.	08.30 Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00 Rosenkranzgebet
Mi.	11.11.	10.00 Hl. Messe (Haus Edelberg)
Pfaffengrund		
So.	08.11.	09.30 Hl. Messe mit Kinderkirche

Hannes und der Bürgermeister 08. und 09. Februar 2010



Kartenvorverkauf beginnt!

Am **Samstag, den 14. November 2009** beginnt um **09.00 Uhr** der Kartenvorverkauf für „Hannes und der Bürgermeister“ (Veranstaltungstage am 08. und 09. Februar 2010) im **Foyer der Rudolf-Wild-Halle**.

Bitte beachten Sie, dass es für jeden Veranstaltungstag eine Verkaufsstelle gibt!

Am Samstag, dem 07.11.2009 ist das Hallenbad wegen des Int. Schwimmfestes vom SG Poseidon geschlossen.

Wieblingen

Sa.	07.11.	18.00	Hl. Messe
Treffpunkte			
Mo.	09.11.	17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	10.11.	09.00	Krabbelgruppe „crazy turtles“ (FH)
		09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	11.11.	10.00	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.00	Jugendtreff „Skyline“ (FH)
Do.	12.11.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	13.11.	19.00	Jugendtreff „Skyline“ (FH)

Termine

„Kinder finden neue
Wege – Utub yoon
bu bees“



Ein Taxibus für die Sternsinger auf Tour durch Deutschland mit einem Stopp in der Seelsorgeeinheit Christophorus!



Sie heißen Car Rapide (auf Deutsch: schnelles Auto), sind aber lange nicht so schnell, wie ihr Name vermuten lässt: Es geht um die kleinen und uralten, aber herrlich bunten Busse, die sich in Dakar durch den dichten Verkehr schlängeln. Wer mitfahren will, quetscht sich entweder auf einen der wenigen Sitze oder springt hinten auf - als Trittbrettfahrer. Wohin es geht, erfährt der Fahrgast vom Busjungen, der im lärmenden Gedränge das Fahrgeld kassiert und das Ziel nach draußen ruft.

Ein Original exemplar des Car Rapide ist vom Senegal auf den langen Seeweg nach Deutschland geschickt worden, um als Sternsinger-Aktionsbus an den Start zu gehen; das Ziel ist die „Aktion Dreikönigssingen 2010“. Die Fahrt geht quer durch Deutschland in alle Bistümer. Sie begann am 15.09. in Mainz und endet am 17.01.10 in Aachen. Am Samstag den 07.11.09 wird der Taxibus vor dem kath. Gemeindehaus in Wieblingen Wallstraße 27 von 15.30 bis 18.00 Uhr stehen. An diesem Nachmittag wird die kath. Seelsorgeeinheit Christophorus mit den drei Pfarreien St. Bartholomäus Wieblingen, St. Marien Pfaffengrund und St. Joseph Eppelheim die 52. Sternsingeraktion eröffnen. In verschiedenen Formen wie Film und Spiel wird das Beispielland Senegal vorgestellt. Ein Stück Senegal wird live und in Farbe dabei sein. Zum Abschluss wird um 18 Uhr mit der kath. Gemeinde in Wieblingen ein Gottesdienst zum Jugendsonntag gefeiert. Alle Interessierten sind hierzu recht herzlich eingeladen. Wer seine Kamera bereit hält und im richtigen Moment abdrückt, kann sein Foto vom Taxibus im Internet unter www.sternsinger.org/bustour.html hochladen und mit etwas Glück eine Sternsingertasche gewinnen. Also merken Samstag 07.11.09 15.30 Uhr kathol. Gemeindehaus Wallstraße 27 in Heidelberg.

Weihnachtsverkauf des Handarbeitskreises „Flinke Nadel“

Auch in diesem Jahr findet unser Weihnachtsverkauf statt, und zwar am **Samstag, den 14. November 2009, von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 15. November 2009, von 10.00 bis 18.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Eppelheim, Blumenstraße 33.**

Wie sicher vielen von Ihnen bekannt ist, bieten wir schöne handgearbeitete Geschenkartikel an. Um nur einige zu nennen: Weihnachtsschmuck, Seidentücher und Seidenkissen, Adventsgestecke, Kinderstrickwaren, Socken, Schürzen, Holzspielzeug und vieles andere mehr.

Vom Erlös unserer Arbeit versuchen wir, ein wenig Licht in das Leben Not leidender Menschen zu bringen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu einigen gemütlichen Stunden begrüßen dürften.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Flinken Nadel“

Esperanza - Hoffnung Fulbert Steffensky und Grupo Sal in Eppelheim

Lieder und Texte wider den Luxus der Hoffnungslosigkeit; unter diesem Titel gastiert der Theologe und die südamerikanische Musikgruppe am **Freitag, 13.11. um 19.30 in der Rudolf-Wild-Halle.**

Die Hoffnung ist in unseren Tagen ein knappes Gut geworden. Wir hatten einige Jahre große Träume und haben geglaubt, die Zeit der Kriege ginge zu Ende. Wir haben geglaubt, die gerechte Verteilung der Güter käme zustande und der Hunger könnte gebändigt werden. Wir haben uns getäuscht.

Im Rahmen der Veranstaltung liest Fulbert Steffensky Texte, die Hoffnung vermitteln. Hoffnung, die uns lehrt, sowohl Versöhnung zu sein, als auch uns nicht abzufinden mit der Ungerechtigkeit der Welt.

Die Grupo Sal spielt eine Auswahl von Liedern aus Lateinamerika, die gleichermaßen die Spannung zwischen Hoffnung und Erlösung thematisieren.

Die außergewöhnliche Veranstaltung findet in Kooperation zwischen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Eppelheim und der evangelischen Erwachsenenbildung Rhein Neckar und dem Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg statt.

Eintritt 18.-Euro/ermäßigt 12.- Euro; Vorverkauf im Eppelheimer Buchladen 15.- Euro

Veranstaltung zum Thema „Jugendarbeit“

Für eine Veranstaltung zum Thema Jugendarbeit konnte **Prof. Dr. Albert Scherr vom Institut für Sozialwissenschaften, Abteilung Soziologie an der PH Freiburg** gewonnen werden.

Dr. Scherr befasst sich vor allem mit der Sozialen Arbeit, Migration – Diskriminierung, Rassismus – Rechtsextremismus sowie Jugendforschung.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 25.11.2009, 18 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum statt.

Organisiert wird sie gemeinsam vom Förderverein „Jugendhaus Eppelheim“, der katholischen und evangelischen Jugend sowie der DGB-Jugend.

Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekiappelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekiappelheim.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Fr	06.11.	10.00	Krabbelgruppe „Die Zappelmäuse“
		18.00	Teestube
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
So	08.11.	10.00	Visitations- Gottesdienst und Wahlgang zur Pfarrstellenbesetzung
			Pfr. Göbelbecker mit Eine- Welt-Verkauf
		11.15	Gemeindeversammlung im großen Saal
		20.30	Meditation
Mo	09.11.	8-18	„Brotmobil“ von Brot für die Welt vor der Kirche auf dem Brunnenplatz
		15-16.30	Konfirmandenunterricht am Brotmobil
		16.00	Kindergruppe: „Crazy-Pixies“
		18.00	Werkkreis
Mi	11.11.	9.30	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“
		15-18	kein Konfirmandenunterricht
		18.00	Frauenkreis
			Bildbericht von der Krim u. Odessa
			Referenten: Fr. Schönrich u.H. Heede
		19.00	Abendandacht (im Saal)
			Pfr. Göbelbecker
		20.00	Posaunenchor

Do	12.11.	10.00	Krabbelgottesdienst in Eppelheim „ Sankt Martin“
		14.00	Senioren-Treff
		16.00	Sing- und Spielgruppe
Fr	13.11.	10-12	Krabbelgruppe „ Die Zappelmäuse“
		18.00	Teestube
		18.45	Kirchenchor
		19.30	Grupo Sal & Fulbert Steffensky “ Esperanza wider den Luxus der Hoffnungslosigkeit“ in der Rudolf- Wild- Halle
		20.15	Singkreis

Gottesdienst zur Visitation mit Wahlgang der Pfarrwahl

Am Sonntag, 8. Nov. um 10.00 Uhr, findet in der Pauluskirche der Gemeindegottesdienst statt, der Abschluss und Höhepunkt der Visitation darstellt, die in der Woche zuvor in vielen Einrichtungen und Kreisen stattgefunden haben wird.

Weil Visitation und Pfarrwahl dieses Mal parallel laufen, stimmen in diesem Gottesdienst die Kirchenältesten auch über die Bewerbung von Pfr. Detlev Schilling auf die Pfarrstelle II des Gruppenpfarramts in Eppelheim ab. Das Ergebnis wird direkt nach Abschluss der Wahl bekanntgegeben.

In der anschließenden kurzen Gemeindeversammlung gegen 11.15 Uhr im Gemeindegottesdienst wird das Ergebnis des Gemeindebesuches in Form von Zielvereinbarungen der Gemeinde von der Kommission vorgestellt und kurz besprochen. Um 12 Uhr soll das Programm dieses Gemeindebesuches, der in der Regel alle sieben Jahre durchgeführt wird, abgeschlossen sein.

Brotmobil in Eppelheim

Anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Brot-für-die-Welt“ fährt der Info-Bus „Brotmobil“ durch unseren Kirchenbezirk und informiert über die Arbeit dieser Hilfsaktion der evangelischen Kirchen in Deutschland. Das „Brotmobil“ ist ein ehemaliger Reisebus, der zu einem Info- und Ausstellungsbus umgebaut wurde und der mit seinem Team derzeit durch ganz Deutschland tourt. Es ist gerig für alle da – dieser Aufruf zur 50. Aktion Brot für die Welt gilt als Mahnung und Hoffnung zugleich. Die Hilfsaktion der Evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland mahnt und engagiert sich gegen den Hunger in der Welt. Die Tour des Brotmobils will diese Arbeit verdeutlichen.

Am Mo., 9.11.09 macht das Brotmobil Halt in Eppelheim und zwar direkt am Brunnenplatz vor dem Evangelischen Gemeindehaus in der Hauptstr. 56.

Zwischen 9 und 18 Uhr besteht die Gelegenheit, sich zu informieren über Fairen Handel, Ernährungssicherung im Klimawandel, Menschenrechte, über die Verbesserung von Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Ländern des Südens sowie über einzelne Projekte in Ecuador, Sierra Leone, Indien oder Papua Neuguinea. Nicht nur Schulklassen und Konfirmandengruppen können an diesem Tag auf spielerische Weise etwas über „Brot für die Welt“ erfahren. **Auch alle interessierten Bürger sind eingeladen**, beim Brotmobil vorbeizuschauen und sich zu informieren. Die einen werden dafür die moderne Kommunikationstechnik im Bus nutzen, andere werden bei einer Tasse fair gehandeltem Kaffee oder Tee ins Gespräch mit den anwesenden Mitarbeitern von „Brot für die Welt“ kommen. Schauen Sie vorbei!

Kalender „Der Andere Advent“ ab sofort im Pfarramt erhältlich
Nehmen Sie Platz. Wir laden Sie ein, zwölf Minuten andere Zeiten zu erleben: Vom Vorabend des ersten Advents bis zum Dreikönigsfest einmal am Tag aussteigen aus den Alltagsgeschäften. Plätzchen-teig und Geschenkesuche ruhen lassen und nach dem schauen, was darüber hinaus wichtig ist. Der Kalender „Der Andere Advent“ begleitet sie dabei. Jeden Tag gibt es einen Text und ein Bild zum Meditieren und Träumen -mal nachdenklich und innig, mal lustig und manchmal auch provokant. Der Kalender kostet 7,50 Euro.

Krabbelgottesdienst zu St. Martin

Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt sowie die umliegenden Gemeinden findet am Donnerstag, dem 12. November 2009 der nächste Krabbelgottesdienst statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“.

Diesmal heißt das Thema „Sankt Martin lehrt uns teilen“. Am Tag nach dem offiziellen Gedenktag des Heiligen Martin soll es auch im Krabbelgottesdienst um die Geschichte und das gute Erbe dieses

Bischofs gehen.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eppelheim. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession.

Lebendiger Adventskalender

Am 1. Advent soll auch in diesem Jahr wieder der „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim beginnen. Er wird koordiniert von den beiden Kirchengemeinden. An möglichst vielen Abenden bis Weihnachten soll um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder, Familien und andere Interessierte stattfinden – entweder bei einer Familie zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in oder bei einer öffentlichen Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei – so kann man auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemeinsam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen.

Einige Einrichtungen haben sich bereits gemeldet; nun werden Familien und Gruppen, die zur Teilnahme als Gastgeber bereit sind, gebeten, sich zu melden, um die Termine festzumachen. Unter Tel. 760027 (ev. Pfarramt) oder 763323 (kath. Pfarramt) oder 75 70 236 (Gemeindefriede M Rothe) werden Meldungen gerne entgegen genommen.

TEESTUBE

der Jugentreff der Ev. Kirche in Eppelheim

jeden Freitag während
der Schulzeit

Für Jugendliche ab 13
Jahren

Von 18 bis 22 Uhr

Mottopartys mit
aufregenden Partyspielen

Filmabende mit aktuellen
Filmen

Tischkicker spielen, Musik
hören oder einfach nur
chillen.

Den Terminkalender
gibt's im Internet oder
im Stadtanzeiger!

Daimlerstr. 27 www.eki-eppelheim.de
69214 Eppelheim teestube-eppelheim.wordpress.com



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr.	06.11	19/20	Jugendorchester und Jugendchor Probe in HD-Werderstraße
So.	08.11.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30

		09.30	Jugendgottesdienst mit Jugend aus Mannheim in HD-Werderstraße durch Bezirksältesten Siegfried Gabler
Di.	10.11.	20.00	Bezirkschorprobe HD-Werderstraße
Mi.	11.11.	20.00	Gottesdienst in HD-Werderstraße durch Apostel Herbert Bansbach mit Heiliger Versiegelung
So.	15.11.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30, durch Bezirksevangelist Lang

Kirchliche Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 09.45 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Kath. Kindergarten St. Luitgard

Flohmarkt



Rund ums Kind

Sonntag, 08. November
von 13⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Katholischen Kindergarten St. Luitgard

Rudolf-Wild-Str. 56, 69214 Eppelheim

Standgebühr: 5,- €
Anmeldung unter: Tel. HD – 300802

Tische bitte selbst mit bringen !

Ev. Kita Sonnenblume

Bewerbung als Erzieherin

Die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim sucht zum **01.01.2010 2 Erzieherinnen in Teilzeit und oder Vollzeit für die evang. KiTa „Sonnenblume“**. Die Stellen sind befristet. Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis 13.11.2009 an die Evang. Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim

Kindergarten Villa Kunterbunt

Martinsumzug in Eppelheim **Mittwoch, 11. November 2009**

Die Eltern des Kindergarten



sind fleißig am Backen und bieten für alle hungrigen Martinsumzügler von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr selbstgebackene Muffins an.

Der Verkaufsstand befindet sich vor der Villa Kunterbunt in der H.-Schwegler-Str. 6.

Der gesamte Erlös des Straßenverkaufs kommt selbstverständlich dem Kindergarten zugute.

Friedrich-Ebert-Schule

Info-Abend „Berufswahl“ am 12. November mit zahlreichen Experten

Die Friedrich-Ebert-Schule lädt alle Eltern, Schüler und interessierte Gäste ganz herzlich zum Info-Abend „Berufswahl“ ein. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 12. November von 19.30 bis 21.00 Uhr im Musiksaal** statt.



Folgende Experten werden Tipps und Hilfen geben und stehen für Fragen bereit:

- Frau Martina Weber, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit Heidelberg
- Marc Böhmann, Dipl.-Päd, Fachsprecher Berufsorientierung an der Friedrich-Ebert-Schule
- ein Ausbildungsmeister aus einem Eppelheimer Hand-

werksbetrieb

- mehrere Auszubildende, die früher Schüler/innen unserer Schule waren

An diesem Abend wird es u.a. um folgende Fragen gehen:

- Wie und wann bewerbe ich mich richtig um einen Ausbildungsplatz?
 - Welche Hilfen bietet die Schule und die Berufsberatung?
 - Was erwarten die Betriebe von ihren Auszubildenden?
 - Welche Chancen bietet der Hauptschulabschluss und der Werkrealschulabschluss?
 - Wie können Eltern bei der Berufswahl helfen?
- Wir freuen uns über Ihre Anwesenheit.

Humboldt-Realschule

Am Dienstag, 20.10.09 fand an der Humboldt-Realschule eine Berufsinformationsveranstaltung für die Schülerinnen und Schüler unserer neunten Klassen statt.

Ziel der Realschule ist, den Schülern im Rahmen von BORS verschiedenste Informationsmöglichkeiten zur Berufswahl zu bieten. So konnten wir Referenten aus den verschiedensten Bereichen gewinnen, die aus ihrer Sicht die beruflichen Zukunftsperspektiven für unsere Schülerinnen und Schüler darstellten.

Zu Beginn begrüßte Schulleiterin Frau Meyer alle Anwesenden und wies auf die Bedeutung von BORS (Berufsorientierung in der Realschule) hin. Sie betonte, dass besonders die Vernetzung mit

Betrieben und weiterführenden Schulen für die Berufswahl der Schüler ein wichtiger Baustein im Profil der Realschule ist. Frau Meyer dankte den Referenten für ihr Engagement die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Berufsfindung zu unterstützen und „Insider“-Informationen zu vermitteln. Weiterhin dankte Frau Meyer der Konrektorin Frau Bühler, die die Referenten für unsere Schule gewinnen konnte.

In dieser Veranstaltung sollte Schülern und Eltern die Möglichkeit gegeben werden, durch Vorträge der Referenten sowie durch weitere Informationsstände sich umfassend zu Fragen der Berufsplanung zu informieren.

So informierte Frau Welle von der Stadt Eppelheim ausführlich zu Berufen, die in einer Stadtverwaltung zu erlernen sind. Die Bandbreite war groß und reichte vom Verwaltungsangestellten über einen Bachelor of Arts bis hin zum Gärtner. Frau Welle wies darauf hin, dass Bewerbungen mindestens ein Jahr vor Ausbildungsbeginn vorliegen sollten, wobei die Stadt Eppelheim in diesem Jahr leider keine Ausbildungsplätze vergeben kann. Die Schüler erfahren, dass neben den sogenannten „harten“ Fächern auch die Soft Skills, wie Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität etc., im Bewerbungsgespräch eine große Rolle spielen.

Unsere nächste Referentin war Frau Gärtner von der Sparkasse Heidelberg. Als ehemalige Schülerin dieser Schule konnte sie sich gut in die Situation der Schüler hineinversetzen und gab ebenfalls Tipps zum Bewerbungsverfahren. Auch in der Sparkasse zählen neben einem guten Notendurchschnitt die schon vorher genannten Soft Skills. Außerdem wird ein schriftlicher Einstellungstest mit jedem Bewerber/ jeder Bewerberin durchgeführt. Frau Gärtner wird im Dezember auch die Bewerbungstrainings an der Humboldt-Realschule leiten.

Im Anschluss gab Herr Wiegand vom Bund der Selbständigen handfeste Informationen zu Handwerksberufen. Er versicherte, wer herzhaft zupacken könne und für den Pünktlichkeit und Ordnung keine Fremdwörter seien, ist beim Handwerk genau richtig. Das gelte natürlich für Jungen und für Mädchen, die immer mehr ein Handwerk erlernen. Außerdem zeigte Herr Wiegand die Möglichkeit auf, sich im Handwerk auch selbständig machen zu können und eigene Ideen zu verwirklichen.

Unser vierter Referent war Herr Weber von der Carl Theodor Schule. Er räumte mit Missverständnissen zur Vollwertigkeit des Abiturs sowie zu den Aufnahmekancen am beruflichen Gymnasium auf. So kann man an den beruflichen Gymnasien die Fachhochschulreife (im Berufskolleg) und die allgemeine Hochschulreife erlangen. Ein wichtiger Hinweis war auch, dass das Prüfungszeugnis über die Aufnahme entscheidet, die Bewerbung aber jeweils bis 1. März eingegangen sein muss.

Im Anschluss an die Vorträge der Referenten konnten Schüler und Eltern Fragen stellen und sich an den Ständen der Referenten weitere Informationen abholen. Zusätzlich dazu wurden Informationsstände von der AOK, vom Eppelheimer Buchladen (Fr. Czechanowski) und vom BIZ (Fr. Weber) angeboten.

Die Veranstaltung klang bei interessanten Gesprächen im Foyer der Humboldt-Realschule aus.

ein maßgeschneidertes Konzert freuen: im nächsten Frühjahr, genauer gesagt am 30. März, soll ab 18 Uhr ein schulübergreifendes Rock- und Popkonzert in der Rudolf-Wild-Halle über die Bühne gehen. Vorbereitet wird es derzeit von Musiklehrer Tim Budavari und seinen Mitstreitern aus dem Lehrkollegium der Humboldt-Realschule. Der Leiter der Schulband hat sich seine Kollegen Daniel Böser und Gregor Stabenow ins Organisationsteam geholt. In Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Schule, dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium und der Otto-Graf-Realschule Leimen möchte er für alle musikbegeisterten Generationen einen von Schülern gestalteten Konzertabend bestreiten. Schulband und Bigband der Humboldt-Realschule werden auf der Bühne ihr großes Musikrepertoire auspacken. Rock und Pop werden auch die Schulband der Friedrich-Ebert-Schule mit ihrer Leiterin Meryem Huyelmas, die Band der Otto-Graf-Realschule unter der Leitung von Matthias Fuchs, sowie die Band „Revolt and Haze“ - die Gewinner des Star Search-Wettbewerbs des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums - mitbringen. Nach einem erfolgreichen Bläserklassenkonzert im Jahr 2006 wollen die Schulen nun Rock und Pop, Funk und Soul bieten und dabei die Rudolf-Wild-Halle zum Beben bringen. „Es soll jeder Gast auf seine Kosten kommen“, informierte das Veranstaltungsteam. Die Moderation des Abends soll von Schülerinnen und Schülern der Humboldt-Realschule übernommen werden, teilte Budavari mit. Eine musikalische Überraschung soll es auch noch geben. Für geniale Licht- und Tontechnik hat Tim Budavari schon gesorgt und das bewährte Team von AC Eventtechnik aus Eppelheim engagiert. Der Eintrittspreis werde mit einem Euro im Vorverkauf und zwei Euro an der Abendkasse moderat gehalten. Der Kartenvorverkauf wird von den beteiligten Schulen übernommen. Um den Schuletat nicht zu belasten, benötigt die Schule bei den Konzertvorbereitungen und der Durchführung jede Menge Unterstützung und sucht daher Sponsoren für die finanzielle Unterstützung, beispielsweise für den Druck von Plakaten und Flyern und bittet um Spendenzusagen für Speisen und Getränke. Wer das Konzert unterstützen möchte, kann über www.hrse.hd.schule-bw.de Kontakt mit Tim Budavari aufnehmen oder im Schulsekretariat anrufen: 06221 - 76 33 43.



Schulbands aus vier verschiedenen Schulen sorgen für rockige Töne

Humboldt-Realschule bereitet schulübergreifendes Rock- und Popkonzert vor / Sponsoren dringend gesucht

(sg) Wer auf Rockmusik abfährt und Popsongs liebt darf sich auf

Umwelt und Natur

Neuer Ratgeber „Solardach Check“ für Photovoltaikanlagen im Internet

Strom mit Hilfe einer Photovoltaikanlage aus der Sonneneinstrahlung zu gewinnen und durch die Festlegungen des Erneuerbare Energien Gesetzes garantiert 20 Jahre lang zu einem festen Preis verkaufen zu können ist nicht nur eine klimaschonende Art der Energieerzeugung, sondern rechnet sich auch als Anlageform.

Der Ratgeber von Co 2 online ermittelt in fünf Schritten, ob sich das eigene Dach für eine Photovoltaikanlage eignet und ob sich die Installation rechnet. Nie war es so günstig wie jetzt, in eine Anlage für Solarstrom zu investieren.

Neben der individuellen Berechnung der Wirtschaftlichkeit einer Solarstromanlage zeigt der Solardach Check dem Nutzer auf, wie viel Kilogramm des klimaschädlichen Treibhausgases CO² durch die Erzeugung regenerativen Solarstromes vermieden werden können. Mit einfachen Abfragen und grafischen Hilfsmitteln wird neben Dachneigung und – Ausrichtung auch die Verschattung des

Daches berücksichtigt. Zur Berechnung der Dachfläche steht eine Googlemaps Anwendung zur Verfügung. Der Nutzer kann also direkt am Bildschirm alle wesentlichen Merkmale selbst zusammentragen.

Der Solardach Check richtet sich in erster Linie an Besitzer von Ein- und Mehrfamilienhäusern. Am Ende der Beratung ist ein Datenblatt abrufbar das alle wichtigen Ergebnisse zusammenfasst. Damit kann man sich an eine örtliche Fachfirma für eine detaillierte Planung und die Erstellung der PV Anlage wenden (Adressen beim BdS Eppelheim). Der Ratgeber wurde im Rahmen der vom Bundesumweltministerium geförderten Kampagne „Klima sucht Schutz“ entwickelt, die auch den Bundesweiten Heizspiegel entwickelt hat auf den wir bereits aufmerksam gemacht haben.

Auf der Homepage stehen auch noch weitere Ratgeber zum Thema Energie wie der Heizcheck, Pumpen-, Elektrogeräte-, Thermostat- und Flugcheck sowie ein Ökostrom Tarifrechner zur Verfügung. Auch können Ratgeber zum Energieausweis, zu Modernisierungen, Förderprogrammen, Heizkosten, Lampen und weitere mehr in Anspruch genommen werden.

Die Internetadresse lautet: www.co2online

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Veranstaltung am:

Dienstag, 10.11.09 20:00 Uhr Franziskushof, Eppelheim

Thema:

Kriminalitätsbekämpfung - insbesondere Gewaltprävention und Konfliktbearbeitung bei Jugendlichen, Heranwachsenden und jungen Erwachsenen

Der Referent heißt KHK Bartmann, Polizeidirektion Heidelberg, Leiter der Abteilung Kriminalitätsbekämpfung



FDP

Einladung

Der FDP Ortsverband lädt ein zu einer liberalen Runde mit

Dr. Birgit Reinemund **mdB, Vorsitzende des Kreisverbands Mannheim, am Mittwoch, den 18.11. um 20 Uhr in die Gaststätte „Zur Eiche“, Friedrich-Ebert-Straße.**

In einem Bericht aus Berlin wird sie in einer Rückschau über die Koalitionsverhandlungen der schwarz-gelben Regierung berichten. Diese Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit der neuen Abgeordneten Wünsche und Anregungen mit auf den Weg zu geben.



SPD www.spd-eppelheim.de

SPD-Kreistagsfraktion will Kommunen entlasten

Die Vorlage der Jahresrechnung 2008 und der Budgetbericht für das laufende Jahr 2009, die in der letzten Kreistagssitzung in Schwetzingen beraten wurden, halten die Rhein Neckar Sozialdemokraten für eine Bestätigung ihres Kurses, in 2010 den Hebesatz der Kreisumlage für die Gemeinden um mindestens zwei Prozentpunkte auf 30,9 abzusenken. Im Gegensatz zu Landrat Dr. Schütz, der vor Einschnitten bei der Umlage warnt, geht es den Sozialdemokraten nicht nur um die Handlungsfähigkeit des „rückklagengepolsterten“ Kreises, sondern auch um die der 54 Kreisgemeinden: „In manchen Gemeinden werden schon Sparrunden einberufen, weil die laufenden Ausgaben mit den Einnahmen nicht mehr gedeckt werden können“, so SPD-Fraktionsvorsitzender Dr. Ralf Göck. Da würde eine Entlastung bei der Kreisumlage gut tun. Dr. Göck wies auf die eklatant gestiegenen Summen der Kreisumlage hin, die in den vergangenen Jahren von den Kreisgemeinden zu erbringen waren. Bei einem gleichbleibenden Hebesatz hätten die Gemeinden aufgrund der Steuerkraftsummen 2008 im kommenden Jahr stolze 33 Millionen mehr als 2009 zu bezahlen.

Die SPD Kreistagsfraktion ist überzeugt, dass auch bei Senkung des Hebesatzes die steigenden Ausgaben vor allem im Bereich der Sozial- und Jugendhilfe zu stemmen sind.

„Die Städte und Gemeinden haben mit der Kreisumlage in den letzten Jahren zur deutlichen Konsolidierung der Kreisfinanzen beigetragen. **Trotz weniger Einnahmen bei den Landeszuweisungen müsste Eppelheim im Jahr 2010 bei gleichbleibendem Hebesatz von 32,9 rund 500.000 Euro mehr an den Kreis abführen, so Kreisrätin Renate Schmidt.**

Die SPD Eppelheim unterstützt das Bestreben der Kreistagsfraktion, denn die vielen unvollendeten Aufgaben in Eppelheim wie sozialer Wohnungsbau, Schul- und Medienzentrums mit Ganztageschule, Innenstadtentwicklung, Sanierung der Rhein-Neckar-Halle, Bau/Sanierung von Kindergärten und Schaffung von Krippenplätzen, müssen in nun folgenden finanzschwachen Jahren umgesetzt werden.

Veranstaltungshinweis:

Elternbeiträge in Betreuungseinrichtungen sozial gerecht gestalten

Die SPD lädt ein, dieses Thema mit der Öffentlichkeit zu diskutieren.

Als Referentin wurde Frau Myriam Feldhaus, Leiterin des Kinder- und Jugendamt Heidelberg angefragt.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 12. November, 19 Uhr im Gasthaus „Sole d'Oro“, (Seestraße 52)** statt.

Vereine und Verbände



ASV www.ASV-Eppelheim.de

Einladung Außerordentliche Jahresversammlung

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder zu einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung herzlich ein!

Freitag, dem 20. November 2009, 19.30 Uhr, ASV- Clubhaus, Kegelhalle

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 3 Beitragserhöhung
- TOP 4 Satzungsänderung: Ehrenamtsfreibetrag
- TOP 5 Sanierungsbaumaßnahmen ASV Clubhaus
- TOP 6 Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 13. November 2009 an den ASV Vorsitzenden Heinz Schuhmacher, Bgm.- Jäger- Straße 3/9, 69214 Eppelheim, einzureichen.

Wir bitten alle Mitglieder dringend um zahlreiche Teilnahme an der außerordentlichen Jahreshauptversammlung!

ASV Kegeln

Senioren A am 24.10.09 in Waldhof

Kurt Bastian	386
Klaus Türk	422
Peter Behrendt	385
Hans Bopp	441
Abdullah Benbekha	440
Rolf Hollschuh	410
Gesamt:	2484

Senioren B am 25.10.09 in Königsbach

Ernst Wolf	410
Heinz Lehmann	415
Helmut Vierling	424
Günther Schuster	428
Gesamt:	1677

6. Spieltag Saison 2009/2010 31.10./01.11.09

Landesliga 1

Goldene 9 Eppelheim I - Bahnfrei Laudenbach I **5552 : 5137**
u.a. Rainer Nord 987, Hans Bopp 944, Hans-Peter Gieser 937, Abdallah Benbekha 933, Rainer Sturm 893, 4.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim I - SKC 1981 Gaiberg I **2457 : 2517**

7.Tabellenplatz

Goldene 9 Eppelheim II - BKC Heidelberg I **2593 : 2632**
u.a. Ernst Wolf 469, Heinz Lehmann 440, 9.Tabellenplatz

Kreisliga A

SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim II - Pinguin Heidelberg I
2405 : 2420
u.a. Helmut Vierling 448, 9.Tabellenplatz

ASV Ringen

Doppelkampftag brachte einen Sieg und eine Niederlage

Sensationelle Mannschaftsleistung am Samstag daheim gegen Östringen. Mit **19:18** besiegten wir verdient am Samstag die Ringerstaffel aus Östringen. Dafür gab es am Sonntag in Brötzingen eine Niederlage.

Am Samstag konnten wir zum ersten Mal 10 Mann auf die Waage bringen. Pascal Dorsch 55 kg musste seit Donnerstag 2 Kg auf trinken, um in der Gewichtsklasse starten zu können. Die Mühe wurde belohnt, denn Östringen stellte keinen Gegner und so wurden uns 4 Punkte gut geschrieben. Dies war aber nicht die einzige Überraschung, die wir für Östringen hatten. Denn mit Rolf Schulzig im 74 kg grego konnten wir sie auch noch schocken.

Der Kampf im 74 kg freistil wurde vorgezogen, leider blieben die erhofften Punkte nicht bei uns. Homajun Schabani-Ghasri verlor gegen Christian Dorn techn. überlegen. Im Schwergewicht und 60 kg hatten Dominik Beck und Manuel Engel keine Chance und verloren ihre Kämpfe überhöht. Auch der 96 kg Kampf ging mit 3:0 an Östringen, da Edgar Rimmer gegen Manuel Neumann leicht die Nase vorn hatte. So stand es zur Pause 4:15 für den Gast.

Wer gedacht hatte das war es für unsere Staffel hatte sich gewaltig getäuscht. Denn jetzt begann die Aufholjagd. In der Klasse bis 66 kg grego besiegte Marc Rühle seinen Gegner techn. überlegen. Uwe Schell hatte mit Erwin Mühlhauser einen harten Brocken zu bewältigen. Am Ende konnte er ihn mit 3:0 nieder ringen. Den besten Kampf des Abends machte Timo Rühle gegen Paolo Sangricoli, den er mit 3:0 besiegen konnte. Vor den beiden letzten Kämpfen waren wir bis auf einen Punkt heran gekommen (14:15). Marko Rensch bot einen sehr guten Kampf gegen Marco Bender. Wurde leider nicht richtig bewertet und verlor seinen Kampf 3:1 zur 18:15 Führung für Östringen. Im letzten Kampf des Abends musste also die Entscheidung fallen. In einem mitreißenden Kampf besiegte Uwe Schulzig (Schell) seinen Gegner per Schulterriegel in der dritten Runde. Nach 6jähriger Pause hat er nichts verlernt. Mein Dank geht da auch noch an unseren Trainer Uwe Schell, der die Mannschaft richtig eingestellt hat..

Am Sonntagmorgen mussten wir nach Brötzingen reisen. Leider konnten wir nur eine stark ersatzgeschwächte Mannschaft anbieten. Gleich 2 Ringer konnten am Sonntag nicht antreten. Auch unser Fliegengewichtler konnte das Gewichtslimit nicht bringen. Starke Leistungen boten dagegen Marc und Timo Rühle sowie Uwe Schell die ihre Kämpfe gewinnen konnten. Bei Manuel Neumann reichte die Kondition nicht für 5 Runden und er musste sich mit 3:2 geschlagen geben. Schlüsselkampf war der Kampf Marko Rensch gegen Patrick Windelband. Marko hatte den Vorkampf klar auf Schulter gewonnen. Er konnte auch gleich wieder mit 2:0 in Führung gehen. Aber nach einem Zusammenprall mit den Köpfen blieb Marko regungslos auf der Matte liegen und verlor dadurch auf Schulter. In der Zwischenzeit geht es ihm aber wieder gut. Nach dieser Niederlage war der letzte Kampf ohne Bedeutung geworden, denn Brötzingen lag nun uneinholbar mit 23:13 in Front. Rolf Schulzig konnte die erste Runde noch für sich entscheiden, wurde aber in der 2. Runde mit einem Kopfhüftschwung überrascht. So stand es am Ende 27:13.

Schon am Samstag, 07.11. um 20:00 Uhr sind wir wieder zu Hause. Da müssen wir gegen den KSV Ispringen ran, der uns im Vorkampf noch besiegen konnte. Wir hoffen, daß wir Euch wieder begrüßen können. Denn mit eurer Anfeuerung habt ihr die Mannschaft zum Sieg getrieben.

ASV/DJK Fußball



SG ASV/DJK Eppelheim 2 - Spvgg Baiertal 2 4:2 (3:0)

Die Gastgeber waren von Beginn an klar tonangebend und gingen in der 19. Minute durch Stark in Führung. Von den Gästen war relativ wenig zu sehen, doch ihre wenigen Chancen waren gefährlich. Die Gastgeber machten weiter Druck und kamen nach toller Vorarbeit durch Stark und der Mithilfe des Gegners zum 2:0. Uebele konnte kurz vor dem Pausenpiff sogar noch auf 3:0 erhöhen. Nach

dem Seitenwechsel konnten die Gastgeber durch Uebele das 4:0 erzielen. Doch danach schalteten sie einen Gang zurück und ließen den Gegner kommen. Dies nutzten sie in der 76. Minute zum 4:1 Ehrentreffer. In der Nachspielzeit konnten die Gäste sogar noch auf 4:2 verkürzen, doch zu mehr reichte es nicht mehr. sts

Aufstellung: Kameraj - Birkenmeier (74. Schmitt) - Kohler - Gülez-Kappler (69. Kazan) - Matejka (63. Sevgin) - Goth - Miltner - Uebele - Krehbiel - Stark

Die nächsten Spiele: So, 08.11.09. SV Eberbach - SG ASV/DJK Eppelheim 2 14:30 Uhr

So, 15.11.09. SG ASV/DJK Eppelheim 2 - SC Walldorf Safakspor 14:30 Uhr

SG ASV/DJK Eppelheim 3 - FT Kirchheim 1:1 (0:0)

In der 1. HZ war es ein ausgeglichenes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Im weiteren Spielverlauf wurden die Gastgeber zunehmend stärker, doch sie nutzten die sich bietenden Chancen nicht aus. Nach dem Seitenwechsel wurden die Gäste besser und erzielten in der 60. Minute die 1:0 Führung. Doch die Gastgeber steckten nicht auf und kamen durch Cannata zum Ausgleich. Danach wurde es ein offener Schlagabtausch mit vielen Großchancen auf beiden Seiten, doch es blieb beim leistungsgerechten Remis. sts

Aufstellung: Mack -Tschürtz - Gümüs - Bock - Baumann (72. Örum) - Lauerwald (46. Wirth) - Herrmann - Cannata - Münster - Vierling (46. Spies) - Zeh

Die nächsten Spiele: So, 08.11.09. TB Rohrbach 2 - SG ASV/DJK Eppelheim 3 12:15 Uhr

So, 15.11.09. SG ASV/DJK Eppelheim 3 - TSG Rohrbach 2 12:15 Uhr

ASV/DJK Fußball Jugendspieltag

Jugendspieltag der SGASV/DJK Eppelheim und SG Eppelheim/Pfaffengrund

Die Spiele finden auf dem TSV Pfaffengrund statt.

Datum	Uhr	Jugend
06.11.09	19.00	B1
07.11.09	14.30	C2

SG Eppelheim/Pfaffengrund –TSG Rohrbach.

SG Eppelheim/Pfaffengrund – VFB Wiesloch 2

Die Fußballjugend würde sich über recht viel Zuschauer freuen die Sie bei den Heimspielen unterstützen.

ASV/DJK Fußball Bambini

Am Sonntag war es mal wieder so weit, die Bambini Fussball Jungs waren in Dielheim zu Gast.

Im ersten Spiel fiel es unseren Jungs noch recht schwer sich wieder an die Hallenregeln zu gewöhnen. Es waren pro Spiel 5 Spieler + 1 Torwart gefragt.

Im Verlauf des Spiels hatten unsere Jungs viele Torchancen. Doch es wollte noch nicht so richtig klappen. Bis es dann endlich Finn gelang in der 40 Min. den Pass von Luis in das 1:0 zu verwandeln.

In dem zweiten Tunierspiel trafen wir auf Gaiberg. 3 Torchancen in den ersten Spielminuten. Danach flachte das Spiel ab.

Doch durch eine Einzelaktion von Maurice schafften wir dann das 1:0.

Torwart Tim klärte brenzliche Situationen gekonnt, so dass es beim 1:0 blieb.

Im dritten Spiel trafen wir auf den SG Horrenberg als Gegner, der uns körperlich in allen Mannschaftsteilen überlegen war und doch

anekkte. Frederic kämpfte vorbildlich.

Dann das 1:0 für unsere Jungs. Luis schoss per Weitschuss mitten rein. Das Spiel wurde härter. Finn gelang es Maurice eine Vorlage zuzuspielen, so dass wir das 2:0 schafften.

Maurice schaffte dann das 3:0 nach einem tollen Sprint und auch das 4:0 war eine Kopie des 3 Tores. Stark gespielt Jungs! Weiter so!



ASV Turnen und Leichtathletik**11. Eppelheimer Stadtlauf****am Sonntag, dem 8. November 2009**

1. Hauptlauf	10,0 km	11.00 Uhr
2. Jedermannlauf	3,0 km	12.30 Uhr
3. Schülerlauf	1,2 km	13.00 Uhr
4. Bambini Lauf	600 m	13.15 Uhr

Veranstalter:**ASV 1888 Eppelheim e.V.**
Abteilung Turnen und Leichtathletik**Schirmherr: Bürgermeister D. Mörlein**

Informationen bei:
Stephanie Haas
Richard-Wagner-Str. 27
69214 Eppelheim
Tel: 06221 755641
Fax: 06221 755645
eMail: stadtlauf@asv-eppeleim.de

Ausschreibung: www.asv-eppeleim.de → Leichtathletik

Den meisten Zuspruch fand Charlotte D'Auria mit den pikanten Varianten; Bratwurst-, oder Schafskäsefüllungen. Viele Erfahrungen wurden ausgetauscht und so manche versierte Bäckerin lernte durchaus noch dazu. Es wurden auch schon wieder Wünsche für den nächsten Kurs geäußert: Suppen und allerlei Schmalzgebäck. Vielen Dank an alle Beteiligten.

Kulinarisch ging es bei den Böhmerwäldlern auch weiter. Anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Deutschen Böhmerwaldbundes traf sich die Vorstandschaft der Heimatgruppe Heidelberg mit allen Ehrenmitgliedern zu einem gemeinsamen Essen in Eppelheim.

Franz Strunz konnte alle Ehrenmitglieder: Maria Siegert, Josef Woldrich, Josef Luksch, Luise und Franz Scheftschik begrüßen und freute sich auch über die Anwesenheit des Eppelheimer Bürgermeisters, Dieter Mörlein.

Friedl Vobis gab einen kurzen historischen Rückblick und hatte Blumen für die Gräber der verstorbenen Vorstände dabei.

Nach einem reichhaltigen und dennoch gesunden Mittagessen hielt Ingeborg Schweigl und Johann Böhm einen Lichtbildvortrag zum Thema „Die Moldau entlang“, der viel Aufmerksamkeit fand. Zwischendurch erklangen immer wieder alte Böhmerwaldlieder und bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag harmonisch aus.

Auf besonderen Wunsch der jüngeren Mitglieder findet am Sonntag, den 22.11.2009 im Rathaukeller ein „Erzählkaffee“ statt. Die Mitglieder erzählen von ihren Erlebnissen während der Flucht, Vertreibung und dem Neuanfang nach dem Krieg. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr und alle Interessierte, vor allem die jüngere Generation, sind herzlich eingeladen. Bei Kaffeesatz, Kuchen und Zuckerrübsirup mit Grießschnitten erzählen die Betroffenen vom „Freund und Leid der Nachkriegszeit“.

Terminvorschau:

28./29.11.2009 Teilnahme der BWJ Oftersheim beim Weihnachtsmarkt des Heimat- und Kulturkreises; die Gruppe hat einen Waffelstand

06.12.2009 Advent wie daheim“ im Rose-Saal in Leimen, Nußlocherstraße

Die Programmgestaltung wird von den Gruppen übernommen und Franz Puritscher spielt den Nikolaus für Groß und Klein. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 14.30 Uhr

24.01.2010 Wälderball in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim mit den „Kleinen Egerländern“; Beginn 19.00 Uhr**Arbeiterwohlfahrt Eppelheim****Nächstes AWO - Treffen mit Freunden am Montag, 9. November 2009 um 14.30 Uhr im Rathaukeller.****Blaues Kreuz**

Da das alte Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule in der Zeit vom **27.07.2009 bis voraussichtlich 09.01.2010** saniert wird, kann das gesamte Gebäude nicht benutzt werden. **Für das Blaue Kreuz wird ein Zimmer im 1. OG des Rathauses reserviert, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.**

Deutscher Böhmerwaldbund**Die Böhmerwäldler im Raum Heidelberg berichten:**

Der „Backkurs“ der Böhmerwäldler im Rhein-Neckar-Kreis war wohl die am besten besuchte Veranstaltung in diesem Jahr. Rund 50 Interessierte kamen zum „Strudltag“ nach Oftersheim in die Theodor-Heuss-Schule und werkten eifrig mit und erfreuten sich am schmackhaften Ergebnis.

Gerda Jungwirth rollte einen ausgezogenen Apfelstrudl nach dem anderen. Friedl Vobis führte in die Geheimnisse des traditionellen Mohnstrudls ein und Maria Eibner stellte einen leckeren Apfelnudel aus Erdäpfelteig her – knusprig im Scherm ausgebacken. Friedl Beisel hatte sich den Topfenstrudl vorgenommen und ihre Topfentaschen schmeckten vorzüglich.

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
 Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
 Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé: eine kurze Erinnerung an das Treffen am 26.10.09

Wie war das doch? – Frei nach Friedrich IV. von der Pfalz: „War halt doch ein schönes Fest, viele wieder da gewest!“ ...und ließen es sich schmecken bei vorzüglichem Zwiebelkuchen und neuem Wein.

Am 30.11. treffen wie uns in diesem Jahr zum letzten Mal zu einem vorweihnachtlichen Beisammensein.

Literatur- und Geschichtskreis: Rezension über Ulla Hahn, „Aufbruch“, Deutsche Verlagsanstalt 2009

Wer Ulla Hahns Geschichte der Hildegard Palm, genannt Hilla aus dem Buch „Das verborgene Wort“ (Erscheinungsjahr 2001) gelesen hat, wird von der Fortsetzung „Aufbruch“ (2009) irritiert, ja enttäuscht sein. Wir sind dieses Mal im Jahr 1963. Hilla will Abitur nachholen, sie will aus der Dumpfheit der katholischen, armutergebenen rheinischen Familie ausbrechen.

Zwei Eigenschaften sind ihr zueigen: Wille und Stolz. Diese Eigenschaften machen sie buchstäblich zum „Emporkömmling“. Auf dem Weg zu dem Ziel ihrer Heldin fällt Ulla Hahn öfter in den Kitsch: Begegnung mit dem Kakaodynastierben, der in Hilla das unvollkommene Abbild seiner verstorbenen Braut sieht und Hilla aus ihrem sozialen „Loch“ herausholen möchte. Mutwillige Per-Anhal-



ter-Fahrt nach dem Besuch einer kirchlichen Kirmes mit Vergewaltigung als Folge, nur die Abtreibung bleibt ihr und uns erspart. Der Einblick in die sozialistisch-gewerkschaftliche Familie fehlt nicht, auch nicht die Kritik an dem gutbürgerlichen Haus, in welchem die Nachhilfeunterricht gebende Hilla wie ein Dienstmädchen behandelt wird.

Ulla Hahns Spiel mit den Wut-, Lach-, Lügen- oder Will-Steinen aus dem ersten Band überzeugt bei einer 19-Jährigen nicht mehr. Hinweise auf Knigge und verwandte Gutemanierehandbücher, Zeitungs- und Fernsehnachrichten, auf die immer wieder zurückgegriffen wird, füllen mehrere Seiten: z.B. über Kennedys Tod, den Auschwitzprozeß, Vatikan II.

Soziologisch mögen diese Hinweise auf geschichtliche Begebenheiten richtig sein, literarisch wirken sie aufgesetzt und langatmig. Sprachlich bewegt sich der Leser zwischen Latein, Küchenlatein, rheinischem Dialekt, Hochdeutsch und lyrischen Intermezzi, die am besten gelungen sind (Rheinausflüge).

Im zweiten Teil und letzten Drittel des Buches liefert Ulla Hahn für das Jahr 1965 mit dem Beginn des Philologiestudiums eine zum Schmunzeln herausfordernde Darstellung der professoralen Wissenschaft: am wichtigtuersichen Fachjargon wird genüsslich gekratzt.

Allerdings folgt bald darauf ein Treffen im Familienkreis, bei dem gemeinsam in einem Quellekatalog geblättert wird und Bestellungen abgegeben werden – seitenlang monoton und schlüpfzig wird in rheinischem Dialekt Denglisch analysiert.

„Freiheit der Entscheidung ist Verzicht“, schreibt Ulla Hahn S. 475. Sie kann sich offensichtlich nur schwer kurz fassen, obwohl die Würze in der Kürze liegen soll. Die Losung hieß: „Schreib auf, was Du hörst und siehst“ (S. 543), aber der Leser möchte ergänzen: „Beschränke Dich!“

Am Schluß hat man ein Buch von 587 Seiten, fast ebenso lang wie der erste Band (608 Seiten), aber nicht gleichwertig. Fortsetzung unerwünscht.

Berichtigung: In einem Interview mit Thea Dorn (Literatur im Foyer, 9.10.09) berichtete Ulla Hahn in Bezug auf die angedeutete Vergewaltigungsszene, etwas Vergleichbares ? erlebt zu haben – also doch nicht Kitsch, dafür Spiel mit dem Feuer. Man stelle sich vor, Rotkäppchen trifft den bösen Wolf, nachdem sie als Aschenputtel den werbenden Prinzen abgelehnt hat. Chr.Steffen

Deutsche Jugendkraft



DJK - Judo



DJK Judokas konnten ihre Meistertitel verteidigen

Bürgermeister gratulierte Sportlern zu Süddeutschen Meistermedaillen

(sg) Zur kleinen Feierstunde ins Vereinsheim hatte die DJK-Judoabteilung geladen: gleich drei ihrer Judokas waren bei den kürzlich im bayerischen Grafenau veranstalteten Süddeutschen Meisterschaften erfolgreich gewesen. Für die DJK Eppelheim hatten sich die amtierenden Landesmeister Jan und Julia Mollet sowie Magdalena Rausch und Janina Hohl als Fünftplatzierte der Landesmeisterschaften qualifizieren können. Betreut wurden die Athleten während der zweitägigen Meisterschaften von ihrem Trainer Matthias Krieger und den mitgereisten Eltern. Das gute Abschneiden der Judoathleten war auch sein Verdienst: der 25 jährige Judotrainer aus Neckarsulm trainiert die Wettkampfgruppe seit Februar. Julia Mollet und Magdalena Rausch waren angetreten, um ihre Meistertitel aus dem letzten Jahr zu verteidigen. Mit überzeugenden Wettkämpfen konnten die beiden Mädchen ihr gestecktes Ziel erreichen. Die zwölfjährige Julia Mollet kämpfte taktisch sehr abgeklärt und wusste jede kurze Unaufmerksamkeit ihrer Gegnerinnen zu nutzen. Sie wurde in der Gewichtsklasse bis 33 Kilogramm Süddeutsche Meisterin. Ihre ein Jahr ältere Vereinskameradin Magdalena Rausch war durch Trainer Matthias Krieger gut auf den Wettkampf vorbereitet und eingestellt worden und konnte in ihrem Finalkampf ebenfalls dominieren. Sie holte sich den Meistertitel in der Klasse bis 36 Kilogramm. Der zwölfjährige Jan Mollet konnte sich in der stark besetzten Klasse bis 31 Kilogramm gut behaupten und sich bis in das kleine Finale vorkämpfen. Am Ende erreichte er den fünften Platz. Obwohl es

für ihn nicht aufs Podest gereicht hatte, durfte er stolz auf sich sein: er war der erfolgreichste männliche Meisterschaftsteilnehmer von Baden und Württemberg in seiner Gewichtsklasse. Für seine gleichaltrige Vereinskameradin Janina Hohl verlief der Wettkampftag nicht optimal. Als Fünftplatzierte der Landesmeisterschaften hatte sie es in ihrer Gewichtsklasse gleich mit einer Kaderathletin zu tun und verlor ihren ersten Kampf. Dennoch: Die tollen Leistungen der angehenden DJK Judokas entgingen nicht den wachsamen Augen der Landes- und Kadertrainer. Im DJK Vereinsheim gratulierten Abteilungsvorsitzende Karin Mollet, Bürgermeister Dieter Mörlein, Vertreter der DJK Vorstandschaft und die Judokatrainer Michael Leilich und Morsy Trenkoul den Meisterschaftsteilnehmern zu ihren Erfolgen. Angesichts der guten Leistungen in der Judoabteilung verwies Karin Mollet auf die Notwendigkeit einer Judohalle. „Der Bau einer Halle steht an erster Stelle.“ Gerade auch weil die Fördergruppe aus dem Bereich Baden wieder für ein Jahr bei der DJK zu Gast sein wird. „Die Fördergruppe sucht sich immer den besten Verein in Baden aus“, betonte die Abteilungsvorsitzende. Baupläne für die auf 260.000 Euro geschätzte Halle lägen vor, der Bauantrag sei eingereicht. Bezuschusst wird der Bau von der Stadt und dem Badischen Sportbund. „Im Haushalt der Stadt sind die entsprechenden Gelder bereits eingestellt“, teilte Mörlein mit. Die Halle, die auf dem Basketballareal des Sportplatzes ihren Platz finden wird, soll bis zum 100 jährigen Bestehen der DJK im Frühjahr 2010 fertiggestellt sein und eingeweiht werden. Interessierte Kinder können sich unter www.djk-judo-eppelheim.de über die Trainingszeiten informieren.



Eissportclub Eisbären ECE



Black Hawks zu Gast in Eppelheim

Am kommenden Sonntag, den 1. November empfängt der Spitzenreiter der Regionalliga Südwest Rhein-Neckar Stars den Tabellenachsten aus Bad Liebenzell. Während die Kurpfälzer fulminant in die Runde gestartet sind, ist bei dem Black Hawks noch Sand im Getriebe. Nach zwei Niederlagen hoffen die Gäste beim großen Favoriten auf das erste Erfolgsergebnis. Die Stars wollen ihrer Favoritenrolle jedoch gerecht werden und den fünften Sieg in Serie einfahren. Spielbeginn ist um 19 Uhr im Eppelheimer Icehouse. mjw

Eppelheimer Jugend Tabellenführer

Nach dem 19:4 Kanter Sieg gegen den Bietigheimer SC am Wochenende steht es fest: Die Jugendspieler aus Eppelheim sind Tabellenführer in der EBW-Meisterschaftsrunde Gruppe B. Gegen den Erzrivalen aus Heilbronn, der den Eppelheimer die bisher einzige Niederlage eingebracht hatte, gab es am Samstag dann den endgültigen Ausschlag für die Tabellenführung. Nach einem anfänglichen Rückstand konnten die Jungs aus Eppelheim noch einen 7:5 Sieg erspielen. Der hohe Sieg am Sonntag gegen die jungen Steelers festigt den ersten Platz.

Hochverdient treten die Eisbären die Führung in dieser Runde an. Eine in sich geschlossene Mannschaft zeigte bisher in jedem Spiel eine starke Mannschaftsleistung. Auch der Trainer, George Dreher, zeigte sich durchweg zufrieden mit dem Zusammenspiel. Einzig in der Chancenauswertung sieht er noch Potential nach oben. Die Jugendmannschaft des EC Eppelheim wird zudem seit dieser

Saison regelmäßig und tatkräftig von jeweils 4-5 Schülerspieler unterstützt.

Das nächste Spiel findet bereits am kommenden Sonntag bei den Mad Dogs aus Mannheim statt. Hier wollen die Eisbären ihre Vormachtstellung behaupten.

Stars-Serie reist gegen Bad Liebenzell

Mit einem blutleeren Auftritt hat sich der Südwest Regionalligist Rhein-Neckar Stars in ihre zweiwöchige Pause verabschiedet. Die Stars unterlagen gegen den ESC Bad Liebenzell, die ihre Außen-seiterchance nutzten, klar mit 3:5 (1:3; 2:1; 0:1).

Die Kurpfälzer waren im Vergleich zu den vergangenen Partien nicht mehr wieder zu erkennen. Zwar begannen sie gut mit kleineren Torchancen durch Bruns und Walther, das Tor fiel jedoch auf der anderen Seite. Ralf Wolf erzielte nach sechs Spielminuten das überraschende 1:0. Die Stars zeigten sich wenig geschockt. Sie waren optisch überlegen, konnten daraus aber kein Kapital schlagen. Stattdessen mussten sie erneut einen Gegentreffer hinnehmen, Erik Fast ließ sich nicht zwei Mal bitten und drückte die Scheibe über die Linie. Im Gegenzug verkürzte Antun Ilijas auf 1:2 (13.). Drei Minuten vor Drittelende mussten die Stars erneut ein Gegentor hinnehmen - Marco Ludwig erhöhte auf 3:1. Der Treffer des RNS-Kapitäns Alexander Erdmann fiel unter die Kategorie Glückstreffer, er stocherte den Puck ins Gehäuse (27.) In Unterzahl konnten die Black Hawks aber erneut einen Treffer erzielen, der Kanadier Cedrick Duhamel schloss einen Konter zum 4:2 ab. Nur 24 Sekunden später durften die Stars-Anhänger wieder hoffen, Felix Dobler verwertete einen Abpraller. Der entscheidende Faktor in der Partie war, dass die Liebenzeller kämpften, im Gegensatz zu den Stars. Bei den Kurpfälzern vermisste man den nötigen Esprit und die Frische im Spiel nach vorne, dazu kamen Stellungsfehler, die dem Spitzenreiter nicht hätten passieren dürfen Da können auch die Ausfälle der drei Verteidiger Andreas Morlock, Patrick Giesder und Tim Essig keine Ausrede sein. Im Schlussabschnitt sorgte Michel Obermann für die Entscheidung. Letzte Versuche von Dennis Walther (50.), Uli Stadler (54.) und Christian Werth (55.) die Partie noch zu drehen schlugen fehl. Die Analyse vom Tor-schützen des 3:4 Felix Dobler war deutlich: „Das war heute einfach ein ganz schlechtes Spiel. Ich denke, dass wir beim nächsten Spiel gegen Bietigheim (Sonntag, 15.November um 19 Uhr in Eppelheim) anders auftreten werden und müssen.“ Mjw

Pl.	Mannschaft	Sp	S	PS	PN	N	Tore		Pkt.
1	Rhein-Neckar Stars	5	4	-	-	1	28	: 16 12	12
2	Eisbären Heilbronn	6	3	1	-	2	27	: 24 3	11
3	Stuttgart Rebels	6	2	1	1	2	29	: 25 4	9
4	SC Bietigheim	4	2	-	1	1	15	: 17 -2	7
5	EHC Freiburg	4	1	1	-	2	19	: 22 -3	5
6	B. Hawks Bad Liebenzell	4	1	-	1	2	15	: 29 -14	4
7	Schwenninger ERC	4	1	-	-	3	18	: 16 2	3
8	Hornets Zweibrücken	0	-	-	-	0	0	: 0 0	0
9	EV Ravensburg	1	-	-	-	1	4	: 6 -2	0



KVE Frei Holz

06.Spieltag

2.Bundesliga West

Frei Holz Eppelheim – KC Heros Freiburg 5934 – 5740 Kegel

Sehr viele Parallelen zum letzten Heimspiel fand auch in der aktuellen Heimpartie von Bundesligist Frei Holz Eppelheim am letzten Samstag im Spiel gegen den KC Heros Freiburg. Die magische Zahl von 6.000 Kegel hat man zwar nicht ganz erreicht, konnte aber mindestens genauso überzeugen und dominieren wie davor. In der Startachse musste man mit sich wehrenden Freiburgern kämpfen, hier sei vor allem der spielstarke Uwe Graser genannt (1.015 Kegel). Aber auch auf Eppelheimer Seite gelangen tolle Ergebnisse (Matijasevic 1.004 Kegel, Sopko 995 Kegel). In der Schlussachse der sogenannten „AH“ konnte Frei Holz dann mit Bernhard Mahler, Thomas Hörner und Ralf Schmitt auftrumpfen und den Sieg ungefährdet vollenden. Thomas Hörner (1.016 Kegel) und Kollege Ralf Schmitt (1.032 Kegel) lieferten sich mal wieder ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Ergebnisübersicht:

Frei Holz Eppelheim: Predrag Sopko 995, Christian Mattern 953, Slavko Matijasevic 1.004, Bernhard Mahler 934, Thomas Hörner 1.016, Ralf Schmitt 1.032 = 5.934

Bezirksliga 3/1

Frei Holz Eppelheim 2 – Alt Heidelberg

Aufgrund von Erkrankung mehrerer Spieler der Gäste aus Heidelberg stimmte Frei Holz 2 der Spielverlegung der Partie zu. Die Begegnung wird in dieser Woche, Do. 05.11.2009 um 18:00 Uhr nachgeholt.



SG Poseidon

Liebe Vereinsmitglieder, unser alljährliches Schwimmfest am 07. + 08. November 2009 rückt immer näher. Für den reibungslosen Ablauf dieses Events benötigen wir eure Hilfe.

Wir suchen Helfer für den Auf- und Abbau, den Verkauf und für den Ablauf im Hallenbad. Auch die Kampfrichter melden sich bitte im Vorfeld für eine Eintragung in die Helferlisten. Außerdem benötigen wir zahlreiche Kuchen- und Nudelsalatspenden.

Bitte unbedingt voranmelden bei: annette.fackel@sgposeidon.de bzw. stefan.teichert@sgposeidon.de oder tragt euch während der Geschäftszeiten im Hallenbad (Mo + Di 16:00 – 18:00 Uhr) in die dort ausliegenden Listen ein.

Die Kuchen/Salate können Samstag ab 8:00 Uhr und Sonntag ab 7:00 Uhr im Hallenbad abgegeben werden.

Vielen Dank für eure Mithilfe.

WICHTIG: P.S. Geleistete Helferstunden im Nachhinein über unsere Homepage melden bzw. in die Helferstundenliste im Hallenbad eintragen.

Änderungen vorbehalten – bitte immer selbst auf dem Laufenden halten!

AQUA BABYS – Gruppe hat noch Plätze frei !!

Im Baby-Schwimmen der SG Poseidon Eppelheim werden ab **Donnerstag, dem 03.12.2009** noch weitere Plätze für Babys im Alter von 3-6 Monaten, immer donnerstags Vormittag, in der Zeit von 9.00 Uhr bis 9.30 Uhr angeboten.

Bei Interesse erhalten Sie weitere Infos zu den Sprechzeiten im Eppelheimer Gisela-Mierke-Bad (Montag und Dienstag zwischen 16-18 Uhr) oder unter der Telefonnummer: 06221/393802 (Dagmar Adamiak)

SG Poseidon Eppelheim bietet nun auch englischsprachige Nichtschwimmerkurse an...

Neuestens bietet die SG Poseidon Eppelheim die Möglichkeit an, Nichtschwimmerkurse in englischer Sprache zu besuchen.

Bedingt durch die zunehmende Internationalität der Firmen in unserer Region, kommt es immer häufiger vor, dass Familien nach Deutschland kommen um hier zeitlich begrenzt zu arbeiten und zu leben. Ebenfalls verbindet diese Region seit vielen Jahren eine Freundschaft mit den hier stationierten amerikanischen Streitkräften, welche hier für 3-4 Jahre ihren Dienst versehen.

Als Verein möchten wir, gerade den Kindern aus diesen Familien, die Möglichkeit geben unter qualifizierter Anleitung eines englischsprachigen Trainers das Schwimmen bei uns zu erlernen.

Das Angebot umfasst, ein nach amerikanischem System gestal-



tetes, 10-wöchiges Lernprogramm in kleinen Gruppen von 3-5 Kindern, die in verschiedenen Kursstufen die Grundfertigkeiten der verschiedenen Schwimmsportarten erlernen.

Als Verein sind wir stolz für diese Aufgabe **Jason Jordan**, einem ehemaligen US-Leistungsschwimmer und langjährigen Trainer in allen Altersklassen, gewinnen zu können.

Mehr Informationen zum Programm und zur Anmeldung entnehmen sie unserer Webseite www.sgposeidon.de oder direkt über www.americanswimschool.com



6. Volksbank-Lauf in Dielheim 2009 am 18.10.2009

Am 18.10.2009 fand, bei schönem Herbstwetter, der 6. Volksbank Wiesloch-Lauf nach Dielheim statt. Auch diese Veranstaltung sollte nicht ohne „Poseinauten“ stattfinden. So standen um 9:30 Uhr **Oliver Schubert** und **Paul Drehmann** am Start, als die Freigabe des Laufes erfolgte. Oliver setzte sich gleich zu Anfang des Rennens mit der Spitzengruppe ab und sicherte sich so über die hügeligen 10km den 3. Platz und wurde Erster in seiner Altersklasse. Paul wurde mit seiner Zeit 14. In der Gesamtwertung und ebenfalls Erster in der Altersklasse Männer. Herzlichen Glückwunsch.



Ergebnisse 10 km Lauf:

1. Harsch, Michael TSG 78 Heidelberg 1.AK 1.Gesamt mit 0:35:03
2. Dehn, Ralf Equipe Rhein Neckar 1. AK 2.Gesamt mit 0:35:10
- 3. Schubert, Oliver Voba Wiesloch 1. AK 3. Gesamt mit 0:36:36**
- ...
- 14. Drehmann, Paul SG Poseidon 1. AK 14. Gesamt mit 0:39:45**

Skiclub

Skimarkt

Am **Samstag, den 07. November**, veranstaltet der Ski-Club Eppelheim in der **Rhein-Neckar-Halle** in Eppelheim seinen jährlichen Skimarkt. Hier kann jedermann seine gebrauchten Wintersportartikel anbieten. Einlass ist ab 14 Uhr, Anbieter können schon ab 13 Uhr in die Halle; Preis pro Tisch 5,00 Euro.

Neben günstigen Angeboten bietet der Skimarkt auch Gelegenheit sich über die Angebote des

SCE in der kommenden Wintersaison zu informieren.

Einige freie Plätze gibt es noch bei der diesjährigen Familienfreizeit zu Silvester vom 26.12.09 bis zum 02.01.10 ins vorarlberger Montafon ins Skigebiet der Silvretta Nova. Informationen zu dieser Fahrt gibt Jürgen Schmidt, Tel.: 06221 / 764219.

Turnverein Eppelheim



TVE Handball www.tv-eppeleheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 31. Oktober 2009

D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSV Malsch – TVE 29:14

Sonntag, 01. November 2009

Landesliga (Männer): TVE – TV Schriesheim 23:30 (9:12)

Niederlagenserie reißt nicht ab

Die erhoffte Wende beim TV Eppelheim im Spiel gegen den TV Schriesheim ist nicht eingetreten, man verlor mit 23:30 (9:12) scheinbar deutlich, doch ist das klare Ergebnis eher darauf zurückzuführen, dass die Hausherren in der Schlussphase hohes Risiko gingen, das allerdings nicht belohnt wurde.

Aber schon der Start verlief etwas unglücklich. Erst nach 6 Minuten gelang den Eppelheimern das erste Tor, da hatten die Schriesheimer bereits 4 auf ihrem Konto und konnten weiterhin selbstbewusst aufspielen, da der Rückraum der Hausherren wieder einmal „Fahrkarten“ produzierte. In der 13. Minute, es stand inzwischen 3:9 nahmen die Trainer eine Auszeit, von nun an wurde offensiver gedeckt, was den Gästen gar nicht schmeckte, und als sie sich dann auf Grund ihrer harten Gangart mehrfach dezimierten, kam Eppelheim auf 8:11 heran, versäumte es aber, den möglichen Ausgleich herauszuwerfen, sodass der 3-Tore-Vorsprung der Gäste bis zur Pause Bestand hatte.

Gleich nach der Pause erzielte „Crissi“ Föhr das 10:12 und, obwohl nun drei 100%ige Chancen ausgelassen wurden, gelang „Michi“ Hofmann das 12:13. Nun war man auf Schlagdistanz, doch jetzt fehlte die nötige Cleverness. Unnötige Zeitstrafen hemmten, „Crissi“ Föhr sah nach seiner 3. die rote Karte, dennoch war beim 20:22 8 Minuten vor Schluss noch alles möglich. Doch nun beantworteten die Gäste jeden Fehler mit einem Tor, zogen auf 22:29 weg, da war das Spiel gelaufen.

Beim TV Eppelheim krankt das Spiel an der Wurfchwäche des Rückraums. Die drei etablierten Halbspieler hatten zusammen 19! Fehlwürfe bei nur 2 Toren, so kann man nicht bestehen. Erfreuliches gibt es jedoch auch zu berichten. Florian Hoffmann, Neuzugang aus Berlin, fügt sich immer besser ins Team ein und war mit 6 Toren ohne Fehlwurf am heutigen Tage bester Spieler. Auch Martin Kriechbaum im Tor gelangen ein paar gute Aktionen. Selbst die Abwehr stand über weite Phasen gut, nur halt der Angriff, das Pardestück früherer Jahre, hat viel von seinem Glanz verloren. Da die einfachen Tore fehlen, ist es jedes Mal eine harte Arbeit, eine gute Wurfmöglichkeit herauszuspielen. Aber noch ist der Wille da, die kämpferische Einstellung stimmt. (we)

TVE: Kriechbaum, Hemer; Förch, Stephan (2), Kopp (2), Erb (4/2), Tervoort (2/1), Schweizer (1), Dienemann, Cramer, M. Hofmann (4), Föhr (2), F. Hoffmann (6), Dürr
TVS: Donath, Lawand, Hellbauer; Klotz (2), Back (2), Gruber, Heckmann (5), Jäck (4), Hildenbeutel (7/4), Spatz (1), Weidenauer (1), Mohr (4), Alles, Grimmer (4)

Badenliga (Damen): TVE – TG Neureut 27:27 (14:18)

Katrin Adler behielt die Nerven

Mit dem Schlusspfiff fielen die Eppelheimer Mädels über Katrin Adler her. Mit den letzten Wurf (7m), die Spielzeit war abgelaufen, erzielte sie den Ausgleich zum 27:27 (14:18) Endstand. Mit einem mitreißenden Schlusspurt hatte man die erste Niederlage abgewendet und ist weiter ungeschlagen

In der ersten Halbzeit eins fanden die TVE Damen nie richtig ins Spiel. Die Abwehr hatte immer wieder das Nachsehen gegen die körperlich überlegenen und wurfgewaltigen Neureuter, so dass die guten Torhüterinnen Ellen Groß und Nadine Becker häufig chancenlos blieben. So fing man sich bis zur Halbzeit einen vier Tore Rückstand (14:18) ein.

In Halbzeit zwei zeigte nahezu das gleiche Bild. Der vier Tore Rückstand ließ sich trotz großem Kampfeswillen nie wirklich entscheidend verkürzen, So schien das Spiel bereits in der 55. Minute verloren, als man mit 23:27 in Rückstand lag. Doch noch immer steckten die Mädels nicht auf, und das kleine Wunder schien plötzlich möglich, durch zwei blitzsauber herausgespielte Tore wurde der Rückstand bis zur 59. Minute verkürzt. Neureut agierte in der verbleibenden Zeit hypernervös und warf aus aussichtsloser Position auf das Eppelheimer Tor. Der folgende Schnellangriff wurde eiskalt verwandelt. Ein Tor Rückstand, noch 23 Sekunden zu spielen. Bei einer Auszeit der Karlsruherinnen gab Trainer Schmitt-Hess die Losung aus, die Gäste werfen zu lassen. Acht Sekunden vor Ende musste Neureut werfen, da passives Spiel angezeigt wurde. Der Ball wurde pariert und wieder ein Tempogegenstoß. Dieser wurde mit der Schluss sirene überhart gestoppt und mit einem 7-m Strafwurf geahndet. Katrin Adler zeigte keine Nerven und verwandelte sicher zum 27:27 Ausgleich. Danach kam es zu den Eingangs beschriebenen Jubelszenen.

Zu einer grandiosen Mannschaftsleistung kam heute eine überragende Tagesform von Julia Kriechbaum. Immer wieder von Sarah

Wolf frei gespielt, schoss sie 5 Tore von der Rechtaußenposition aus äußerst spitzem Winkel. Außerdem gelang es ihr zunehmend, die gefährlichste Neureuter Spielerin (Nr. 13) zu neutralisieren. Zum Glück sprang Carina Geib in die Bresche, als Julia nach einem Zusammenprall mit der robusten Torjägerin auf die Bank musste. Carina erzielte sofort von der Rechtaußenposition einen ganz wichtigen Treffer und meldete die körperlich überlegene Spielerin ebenfalls ab. Es macht zurzeit richtig Spaß der Eppelheimer Damenpower in der Rhein-Neckar-Halle zuzuschauen und am Ende hofften alle Zuschauer, dass die nervenstarke Katrin Adler die Jubelarien ohne Schaden überlebt. Am kommenden Wochenende muss man zum Heidelberger Derby nach Leimen. Und dort will man ganz und gar nicht das erste Mal in dieser Saison verlieren. (rh) TVE: Becker, Groß; Klein R., Wolf (3), Herb B.(3), Robker K.(3), Kriechbaum J. (5), Schurpfeil J.(1), Adler K. (8/4), Klein L.(3), Gaib C.(1),

Weitere Spiele:

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – SG Sandhausen/Kirchheim 23:16

E-Jugend (weiblich): TVE – TSV Handschuhsheim 45:80

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – SG Walldorf 34:11

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – TSG Wiesloch 20:29

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TSV Malsch – TVE, Samstag, 07. November 2009, 19.45 Uhr, Reblandhalle Malsch

Es sieht nach wie vor schlecht aus für den TVE in der Landesliga Nord und nach sieben verlorenen Spielen zu Saisonbeginn ist klar, worum es von nun an bis zum Schluss gehen wird: alle Kräfte mobilisieren, um einen Abstieg zu vermeiden. Und selbst das mutet nach dem verkorksten Start in die Runde als Herkules-Aufgabe an, doch noch ist es viel zu früh, als die Flinte ins Korn zu werfen. Vielleicht würde ja ein erstes Erfolgserlebnis die Blockaden lösen, die zweifelsohne in den Köpfen vieler TVE-Akteure existieren. Die nächste Möglichkeit ein solches einzufahren bietet sich am Samstag (07.11. – Anpfiff 19.45 Uhr, Reblandhalle Malsch) beim TSV Malsch. Um jedoch endlich einmal ein Spiel erfolgreich zu gestalten, müssen die Eppelheimer Handballer vor allem ihr Angriffsspiel verbessern, was in den vergangenen Jahren eigentlich immer eine Stärke des Teams war. Doch in dieser Saison werden einfach zu wenig Tore erzielt, vor allem im Rückraum fehlt die Durchschlagskraft, sodass sich das Fehlen der beiden verletzten „Kanoniere“ Hannes Stroh und Eduard Heier immer wieder bemerkbar macht. Beim nächsten Gegner, den „Füchsen“ aus Malsch, zeigte die Formkurve nach einem ebenfalls unbefriedigenden Saisonstart zuletzt leicht nach oben, immerhin vier Punkte haben sie inzwischen in ihren „Bau“ schleppen können und vor Wochenfrist mit einem 28:28-Remis beim stark gestarteten TSV Rot deutlich gemacht, dass sie über ein höheres Potential verfügen, als in den ersten Spielen deutlich wurde.

Badenliga (Damen): KuSg Leimen – TVE, Sonntag, 08. November 2009, 17.30 Uhr, Sportparkhalle Leimen

Weitere Spiele:

Samstag, 07. November 2009

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSG Germania Dossenheim – TVE, 11.50 Uhr, Jahnhalle Dossenheim

C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TSG Germania Dossenheim – TVE, 13.05 Uhr, Jahnhalle Dossenheim

B-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSG Germania Dossenheim – TVE, 14.35 Uhr, Jahnhalle Dossenheim

1. Division (Männer 2): TSG Germania Dossenheim – TVE II, 19 Uhr, Jahnhalle Dossenheim

2. Division (Männer 3): SC Wilhelmsfeld – TVE III, 19.30 Uhr, Odenwaldhalle Wilhelmsfeld

Sonntag, 08. November 2009

E-Jugend (weiblich): SC Wilhelmsfeld – TVE, 13.30 Uhr, Odenwaldhalle Wilhelmsfeld

E-Jugend (männlich): SC Wilhelmsfeld – TVE, 14.30 Uhr, Odenwaldhalle Wilhelmsfeld

A-Jugend (männlich): Leistungsklasse: SC Wilhelmsfeld – TVE, 17 Uhr, Odenwaldhalle Wilhelmsfeld

Donnerstag, 12. November 2009

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: Spvgg Baiertal – TVE, 20 Uhr, Etten-Leur-Halle Baiertal

Vorschau – die nächsten Spiele:

Badenliga (Damen): KuSg Leimen – TVE, Sonntag, 08. November 2009, 17.30 Uhr, Sportparkhalle Leimen

Hält die Erfolgserie?

Am kommenden Sonntag den 08.11.2009 um 17.30 Uhr reist die bisher ungeschlagene Badenligamannschaft des TVE zur heimstarken KuSg Leimen. Um dort bestehen zu können, muss die seit Wochen kämpferisch und spielerisch überzeugende Truppe von Trainer Alfred Schmitt-Hess wieder ihr ganzes Können anbieten. Leider verlief die Vorbereitung auf dieses Spiel suboptimal, da aus terminlichen Gründen diese Woche nicht richtig trainiert werden konnte. Außerdem ist fraglich, ob Torjägerin Bettina Herb spielen kann. Sie laboriert zur Zeit an einer Kapselverletzung in der Wurfhand und die medizinische Diagnose lässt auf einen längeren Heilungsprozess schließen. Trotzdem werden die Eppelheimer Mädels den Zuschauer wieder ein spannendes Handballspiel in Leimen bieten. (rh)

TVE Turnen

Die Turnabteilung informiert:

Am Montag den 09.11.09 entfällt das Aerobic um 19 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle

Das Kinderturnen am Mittwoch, den 11.11.09 entfällt.

VdK

Seit drei Jahren: Kostenlose Patienteninfos für alle

Seit Herbst 2006 gibt es die Unabhängige Patientenberatung in Stuttgart. Sie ist Teil des bundesweiten UPD-Projekts mit 22 regionalen Beratungsstellen sowie einer kostenfreien Hotline unter der Nummer (0800) 0 11 77 22 (montags-freitags von 10 bis 18 Uhr). Sie bieten allen Interessierten persönliche, telefonische und schriftliche Unterstützung bei Fragen aus dem „Dschungel Gesundheitswesen“ an. Hierfür steht beispielsweise in Stuttgart ein interdisziplinäres Team fachkundiger Beraterinnen mit medizinischer, juristischer und psychosozialer Kompetenz zur Verfügung. Weit über 5000 Rat Suchende haben dort schon das kostenlose Beratungsangebot genutzt. Wegen der großen Nachfrage bietet man seit April 2009 auch Sprechstunden in Heidelberg, in den Räumen des VdK Nordbaden, Rohrbacher Straße 53, Telefon (0 62 21) 1 31 10, an. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg ist Träger der Stuttgarter Beratungsstelle mit Sitz in der Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart (Mitte), Telefon (07 11) 2 48 33 95. Beratungszeiten sind immer dienstags-donnerstags von 10-14 Uhr und donnerstags zusätzlich von 15-19 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Veranstaltungen und Informationen

Das Wundertrankl - Steiners Theaterstadl



ACHTUNG! Die VERANSTALTUNG WURDE VERLEGT AUF 01. FEBRUAR 2010

Über den Beginn des Kartenvorverkaufs für den 01. Februar 2010 informieren wir Sie rechtzeitig in den Eppelheimer Nachrichten!

Volkshochschule

vhs!
Volkshochschule
Heidelberg e.V.

Interessante Kursangebote im November!

3168 Kreolische Küche aus Guadeloupe II

12.11.2009, 18:30 – 21:30 Uhr

3007.01 Wechseljahre – Wandeljahre

12.11.2009, 19:15 – 21:30 Uhr

3227 Klangreise Yoga – Meditation

14.11.2009, 10:00 – 17:30 Uhr

3142.02 Italienischer Abend (mit italienischen Spezialitäten)

18.11.2009, 18:30 – 21:30 Uhr

5802.04 Computerschreiben in vier Stunden

24.11. – 26.11.2009, 16:00 – 19:00 Uhr

1845k Feuerland ist viel zu heiß

Für Kinder ab 5 Jahren

25.11.2009, 15:00 – 18:00 Uhr

5650 Internet für Einsteiger

Ab 30.11. 2009, 18:15 – 20:45 Uhr

Infos und Anmeldung unter Tel. 0 62 21/911 911 oder
www.vhs-hd.de

Polizei Heidelberg

Dunkle Zeit – Einbruchszeit

Info-Mobil der Polizei Heidelberg zum Thema Wohnungseinbruch in Heidelberg-Kirchheim

Als besonderes Serviceangebot zum Thema „Wirksamer Schutz vor Wohnungseinbruch“ ist die Polizeidirektion Heidelberg mit einem Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg mit entsprechenden Ausstellungs-Exponaten in Heidelberg-Kirchheim vertreten.

Das Beraterteam der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle steht am

Donnerstag, 12. November 2009, in der Zeit zwischen 11 und 18 Uhr auf dem Vorplatz des Bürgerzentrums in der Hegenichstraße (Kirchheimer Spinne)

Interessierten Bürgern mit Rat und Tat zum Thema „Schutz vor Wohnungseinbruch“ zur Verfügung und klärt zudem über die aktuelle Sicherheitslage, die neuesten Tricks der Einbrecher sowie auch über technische Möglichkeiten, Wohnungen und Wohnhäuser schon mit einfachen Mitteln wirkungsvoll zu sichern, auf.

Zusätzlich werden im Vorfeld Polizeibeamte in den umliegenden Straßenzügen der Wohngebiete auf erkennbare Schwachstellen achten, Betroffene gezielt hierauf ansprechen, Passanten bei Bedarf Informationsbroschüren aushändigen sowie auf sachdienliche Fragen Rede und Antwort stehen.

Besonders hingewiesen wird auf die Möglichkeit, dass selbstverständlich auch Termine für eine individuelle – kostenlose – Beratung bei den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort vereinbart werden kann.

Mit dieser Aktion fördert die Polizeidirektion Heidelberg die Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema „Wohnungseinbruch“ und gibt konkrete Hilfestellung zur vorbeugenden Vermeidung von Schadensfällen.

Nutzen Sie daher zahlreich dieses sinnvolle und unentgeltliche Angebot!

Für weitere Fragen steht Ihnen auch die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle unter Tel.-Nr. 06221/99-1234 jeweils zwischen Montag und Freitag in der Zeit von 07.30 und 16.00 Uhr zur Verfügung.



**Heidelberger
Harmonika-Freunde e.V.**



Akkordeon



meets



Dance

Samstag, 21. November 2009, 17.00 Uhr
Gesellschaftshaus, HD.-Pfaffengrund

Eintritt 8,- €

Mitwirkende:

Akkordeon – Duo, Thomas Zimmermann + Simon Haag
Swinging Stars Heidelberg, Leitung: Rudi Pohl
Orchester der Heidelberger Harmonika-Freunde e.V.

Musikalische Gesamtleitung: Thomas Zimmermann

Kinder schufen kreative Kürbisgesichter

Holz & Stein lud den Eppelheimer Nachwuchs zum Kürbisschnitzen

(sg) Passend zu Halloween hatte das Eppelheimer Garten- und Landschaftsbauunternehmen „Holz & Stein“ von Swen Mitzkewitsch die Idee, den Eppelheimer Nachwuchs zum Kürbisschnitzen einzuladen. Auf dem großzügigen Gelände der „Holz & Stein“ Baumschule in der Lilienthalstraße war alles vorbereitet: zwei große Holzcontainer voller orangefarbener Halloweenkürbisse warteten darauf, von Kindern und Jugendlichen kunstvoll bearbeitet zu werden. Jedes Kind durfte sich kostenfrei einen Halloweenkürbis aussuchen und ihm mit Kreativität und Geschick ein möglichst „gruseliges Gesicht“ verpassen. „Heute Morgen war schon die Hölle los“, freute sich Firmenchef Swen Mitzkewitsch. Viele Kindergartenkinder waren mit ihren Eltern seiner Einladung gefolgt.



Schließlich ist die Firma „Holz & Stein“ mit ihrem Dienstleistungsservice rund um Haus und Garten bekannt für ihr Engagement im sozialen Bereich und unterstützt gerne nach Bedarf Eppelheimer Kindergärten bei der Ausstattung ihres Außengeländes. Während der Nachwuchs sich künstlerisch austobte, konnten sich die Eltern die neue Geschäftsidee von Swen Mitzkewitsch und Frauke Gork anschauen. Direkt gegenüber der Baumschule in der Lilienthalstraße 2/1 haben die Beiden ein neues Pflanzenreich geschaffen

und die große Verkaufsausstellung „Farbe für Ihren Garten“ als Erweiterung des Geschäftsbereiches konzipiert. Dort gibt es ab sofort nicht nur eine der Jahreszeit entsprechende große und farbenreiche Auswahl an Pflanzen für Terrasse und Garten, sondern auch viele dekorative Artikel für Drinnen und Draußen sowie stilvolle Wohnaccessoires. In der Adventszeit dürfen sich die Kunden auf eine Themenausstellung mit Adventskränzen und weihnachtlichem Schmuck freuen. Geöffnet hat „Farbe für Ihren Garten“ jeden Freitag und Samstag von 10 bis 18 Uhr.

VRN

RNV: Fahrausweisprüfer haben korrekt gehandelt

Bei der Fahrscheinkontrolle am Montag, 26. November, in Heidelberg haben die beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nach Einschätzung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH korrekt gehandelt. Zu diesem Ergebnis kommt die RNV nach Befragung der Fahrausweisprüfer. Die von dem beanstandeten Fahrgast geäußerten Anschuldigungen, wonach sich das Prüfpersonal der Freiheitsberaubung und Körperverletzung schuldig gemacht habe, treffen aus Sicht der RNV nicht zu. Vielmehr führte das Verhalten des Herrn Liu und seiner Begleiterin zu einer Eskalation der Situation.

Da Herr Liu sich weigerte, einen Identitätsnachweis vorzuweisen und versuchte, die Fahrausweisprüfer wegzuschieben, beschloßen diese, zur Feststellung der Identität die Polizei einzuschalten. Währenddessen versuchte die Begleiterin von Herrn Liu, die übrigen Fahrgäste gegen die von ihr als „Touristenjäger“ bezeichneten Prüfer aufzubringen.

Nach dem Ausstieg aller Beteiligten am Bahnhof Schriesheim wollte Herr Liu mehrfach flüchten. Er wurde daher bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten. Zu dieser Maßnahme sind Fahrausweisprüfer berechtigt. Ob und inwieweit Herr Liu hierbei verletzt wurde, kann erst beurteilt werden, wenn ein ärztliches Ergebnis feststeht. Die RNV hat gegen Herrn Liu und seine Begleiterin Strafantrag wegen Erschleichens von Beförderungsleistungen und versuchter Körperverletzung gestellt.

Informationsveranstaltung zum Thema: „Richterliches Handeln im Betreuungsrecht“

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch

einen gesetzlichen Betreuer, der durch das Vormundschaftsgericht bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer, sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich zur Informationsveranstaltung „Richterliches Handeln im Betreuungsrecht“ ein.

Die Veranstaltung findet am Montag, den 16.11.2009 um 18.00 Uhr im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Herr Amtsgerichtsdirektor a. D. Moser wird an diesem Abend referieren und steht im Anschluss für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Endometriose - unbekannte, chronische Frauenkrankheit 7. Tag der Endometriose am 8.11.09 in Baden-Württemberg

Starke Schmerzen vor und während der Menstruation, Chronische Unterleibsschmerzen, Schmerzen bei der Blasen- und Darmentleerung, bei Darmbewegungen, ungewollte Kinderlosigkeit.

Eines oder mehrere dieser Symptome können ein Hinweis auf eine der häufigsten, chronischen Frauenkrankheiten- die Endometriose sein. Betroffen davon sind c. 15 % aller Frauen, allein in Deutschland ca. 2 Millionen Frauen.

Bei der Endometriose siedelt sich Gewebe das ähnlich wie die Gebärmutter-schleimhaut aufgebaut ist, meist im Unterleib an. Dies kann zur Bildung von Zysten, Tumoren, Entzündungen, Verwachsungen, Blutungen und Vernarbungen führen.

Am 7. „Tag der Endometriose“ am 8.11.09 soll auf die immer noch unbekannte

Erkrankung Endometriose und die mögliche Symptomatik aufmerksam gemacht werden.

Landesweit gibt es am und um den 8.11. med. Hotlines, e-mail Beratungen, Reha- Hotlines von Fachärzten sowie von Experten der Europäischen Endometriose-Liga, ein Betroffenen-telefon und Vortragsveranstaltungen.

Dass Betroffenen-telefon ist eine Beratung von Betroffenen für Betroffene. Es ist am 8.11. von 14 – 18 Uhr erreichbar. Von 18 Uhr ab können Betroffene per e-mail sich mit Betroffenen austauschen. **Alle Veranstaltungen und Informationen finden Sie unter: Landesnetzwerk Endometriose BW www.basieg.de/ info@basieg.de, Kontakt: Rosi Batzler, Heike Wengert, Tel: 07253/245 29, Handy-Nr: 0171/92881 57**

Veranstaltungskalender

Freitag 06. November bis Sonntag 15. November 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Sa. 07.11.	ab 14 Uhr	Skimarkt	Rhein-Neckar-Halle	Skiclub Eppelheim
So. 08.11.	10 Uhr	Visitationsgottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
Di. 10.11.	18 Uhr	Vereinsvertretersitzung	Restaurant Belcanto - RWH	Vereinsvertreter
Mi. 11.11.	18 Uhr	Martingsumzug	Aufstellung Schul-/Schillerstraße 17.45 Uhr	Stadt Eppelheim
Fr. 13.11.	18 Uhr	Rathaussturm - Schlüsselübergabe	Rathaus - Bürgersaal	Eppelheimer Carnevalclub
So. 15.11.	11.30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal	Friedhofskapelle	Stadt Eppelheim
	14 Uhr	Eröffnung des Hasenmuseums im Wasserturm	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa./So. 07. u. 08.11.		Int. Schwimmfest	Gisela-Mierke-Bad	SG Poseidon
So. 08.11.	ab 11 Uhr	11. Eppelheimer Stadtlauf	An der Rudolf-Wild-Halle	ASV Eppelheim
	17 Uhr	DJK Eppelheim/TSV Viernheim 2 Basketball Damen	Ernst-Knoll-Halle	DJK Abt. Basketball